

Министерство внутренних дел Российской Федерации
Барнаульский юридический институт МВД России

**Практико-ориентированный подход в развитии
немецкоязычной коммуникации участковых
уполномоченных полиции на материале темы
«Охрана общественного порядка и обеспечение
общественной безопасности»**

Учебно-методическое пособие



Барнаул
2023

УДК 811.112.2
ББК 81.432.4
П 691

Рецензенты:

заведующий кафедрой иностранных языков Дальневосточного
юридического института МВД России, канд. пед. наук,
доцент *Ю.Г. Кожина*;
доцент кафедры иностранных языков Уфимского юридического
института МВД России, канд. филол. наук *И.И. Файзуллина*

Составитель: Н.Н. Поддубная

П 691 **Практико-ориентированный подход** в развитии
немецкоязычной коммуникации участковых уполномоченных
полиции на материале темы «Охрана общественного порядка
и обеспечение общественной безопасности»: учебно-
методическое пособие / сост.: Н.Н. Поддубная. – Барнаул :
Барнаульский юридический институт МВД России, 2023. – 48 с.

ISBN 978-5-94552-529-0

Пособие направлено на формирование и развитие профессионально ориентированных навыков иноязычной коммуникации участковых уполномоченных полиции при изучении темы «Охрана общественного порядка и обеспечение общественной безопасности». В учебно-методическом пособии содержатся профессиональные тексты, диалоги, лексический минимум, грамматический материал, а также различные виды лексико-грамматических упражнений.

Учебно-методическое пособие предназначено для обучающихся в образовательных организациях высшего образования системы МВД России по специальности 40.05.02 «Правоохранительная деятельность».

УДК 811.112.2
ББК 81.432.4

ISBN 978-5-94552-529-0

© Барнаульский юридический
институт МВД России, 2023

Inhalt

Lektion 1. Lexik	4
Wortschatz.....	4
Text 1. Die öffentliche Sicherheit und Ordnung.....	7
Text 2. Die Schutzpolizei	9
Text 3. Die Hauptverwaltung für die Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung und die Koordinierung der Zusammenarbeit mit den Exekutivbehörden der Subjekte der Russischen Föderation	11
Text 4. Aus der Geschichte des Schutzes der öffentlichen Ordnung.....	12
Lektion 2. Grammatik.....	15
Thema 1. Passiv	15
Thema 2. Partizipien	28
Thema 3. Der zusammengesetzte Satz	36
Literatur.....	47

Lektion 1

Lexik

Der Schutz der öffentlichen Ordnung und die Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit

Wortschatz

Text 1. Die öffentliche Sicherheit und Ordnung

Text 2. Die Schutzpolizei

Text 3. Die Hauptverwaltung für die Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung und die Koordinierung der Zusammenarbeit mit den Exekutivbehörden der Subjekte der Russischen Föderation

Text 4. Aus der Geschichte des Schutzes der öffentlichen Ordnung

Wortschatz

die Abteilung – отдел

der Abschnitt – часть, раздел

die Anleitung – руководство, инструкция

die Anordnung – предписание

die Anschauung – воззрение

die Auffassung – точка зрения, понимание

die Aufgabenzuweisung – распределение задач

die Aufteilung – разделение, деление, распределение

die Aufrechterhaltung – поддержание

die Äußerung – высказывание

die Ausschreitung – выходка, бесчинство

der Befehl – приказ

die Bekämpfung – борьба

die Belohnung – вознаграждение

die Befolgung – соблюдение

die Billigung – одобрение

der Bestand – состав, фонд, запас

die Ehre – честь

die Einrichtung – учреждение

der Erlass – указ

die Fähigkeit – способность

die Gesellschaft – общество

die Hoheitsgewalt – верховная власть

die Hauptverwaltung – Главное управление

der Hausfriedensbruch – нарушение неприкосновенности жилища

der Landfriedensbruch – нарушение общественного порядка

die Liste – список
der Mitarbeiter – сотрудник
die Nebenfolge – дополнительное последствие
die öffentliche Ordnung – общественный порядок
die öffentliche Sicherheit – общественная безопасность
das Rechtsbewusstsein – правосознание
das Rechtsgut – защищенное законом имущество или право
der Schaden – повреждение, ущерб
der Schutz – защита, охрана
die Sicherheit – безопасность
das Sicherheitsgefühl – чувство безопасности
der Tatbestand – состав преступления
der Träger – носитель
die Unverletzlichkeit – неприкосновенность
die Unversehrtheit – неприкосновенность
die Veranstaltung – мероприятие, проведение
das Verhalten – поведение
die Verhinderung – предотвращение
die Verhütung der Kriminalität – предотвращение преступности
das Vermögen – имущество
die Voraussetzung – предпосылка
ansehen – рассматривать, принимать
belegen – облагать
betrachten – рассматривать
drohen – угрожать
fördern – содействовать
gewährleisten – обеспечивать
sich beziehen auf – относиться
stören – мешать, нарушать
umfassen – охватывать
verfügen über – располагать чем-либо
verwenden – использовать, применять
wahrnehmen – принимать на себя, воспринимать
anerkannt – признанный
rechtmäßig – законный
überwiegend – преобладающий, преимущественный
unerlässlich – необходимый
verfassungsmäßig – конституционный
vorsätzlich – умышленный

Übung 1. Was assoziieren Sie mit den Wortverbindungen «die öffentliche Ordnung» und «die öffentliche Sicherheit»? Schlagen Sie Ihre Assoziationen vor!

Übung 2. Lesen Sie folgende Vokabeln laut, übersetzen Sie sie ins Russische und bilden Sie mit diesen Vokabeln 5 Sätze.

Der Hintergrund, die Regel, das Rechtsgut, der Begriff, die Ordnung, die Bedeutung, die Beachtung, die Sicherheit, die Rechtsordnung, die Einrichtung, die Öffentlichkeit, die Gesamtheit, der Träger, die Hoheitsgewalt, die Unverletzlichkeit, das Polizeirecht, das Ordnungsrecht, der Gegenstand.

Übung 3. Finden Sie die Synonyme.

1) die Bedeutung	a) die Unversehrtheit
2) die Unverletzlichkeit	b) die Institution
3) die Öffentlichkeit	c) die Einhaltung
4) der Begriff	d) die Gesellschaft
5) die Einrichtung	e) der Schutz
6) die Gemeinschaft	f) die Definition
7) die Sicherheit	g) der Sinn
8) die Beachtung	h) die Allgemeinheit

Übung 4. Gruppieren Sie die Wörter je nach der Wurzel. Übersetzen Sie sie ins Russische:

Der Bruch, sichern, die Ordnung, die Sicherheit, schützen, sicher, die Rechtsordnung, die Schutzpolizei, der Vertragsbruch, die Sicherheitsvorschrift, brechen, der Schutz, die Sicherheitsordnung, der Rechtsbruch, sicherstellen, ordnen, die Sicherung.

Übung 5. Übersetzen Sie Komposita.

Die Rechtsordnung, die Rechtsgüter, die Hoheitsgewalt, die Funktionsfähigkeit, das Zusammenleben, die Rechtsregel, die Sozialregel, die Individualgüter, die Gemeinschaftsgüter, das Persönlichkeitsrecht, das Gemeinschaftsleben, der Rechtsstaat, die Eingriffsmöglichkeiten.

Übung 6. Übersetzen Sie folgende Wortfamilien ins Russische.

- 1) sichern, die Sicherheit, sicher, die Sicherheitsvorschrift, die Sicherheitsordnung, sicherstellen, die Sicherung;
- 2) brechen, der Bruch, der Rechtsbruch, der Vertragsbruch;
- 3) schützen, der Schutz, die Schutzpolizei;
- 4) ordnen, die Ordnung, die Rechtsordnung, die Ordnungswidrigkeit.

Übung 7. Lesen Sie bitte den Text 1.

Text 1. Die öffentliche Sicherheit und Ordnung

Öffentliche Sicherheit ist die Unverletzlichkeit der Rechtsordnung, der subjektiven Rechte und Rechtsgüter des einzelnen sowie der Einrichtungen und Veranstaltungen des Staates oder sonstiger Träger der Hoheitsgewalt. Zur öffentlichen Sicherheit gehören die Unversehrtheit von Leben, Gesundheit, Freiheit, Ehre und Vermögen des Einzelnen, der Bestand und das Funktionieren des Staates sowie ganz allgemein die Unversehrtheit der Rechtsordnung. Die öffentliche Sicherheit umfasst die Unversehrtheit der objektiven Rechtsordnung, der subjektiven Rechte und Rechtsgüter des Einzelnen und die Funktionsfähigkeit von Einrichtungen und Veranstaltungen des Staates.

Öffentliche Ordnung umfasst die Gesamtheit der ungeschriebenen Normen, deren Befolgung nach den sozialen und ethischen Anschauungen als Voraussetzung eines geordneten menschlichen Zusammenlebens angesehen wird. Die öffentliche Ordnung bezieht sich nicht auf geschriebene Rechtsregeln, sondern auf ungeschriebene Sozialregeln, die von der Rechtsordnung anerkannt werden.

Der Schutz der öffentlichen Sicherheit umfasst den Schutz vor Schäden, die entweder Gemeinschafts- oder Individualgütern drohen. Zu den Gemeinschaftsgütern zählen die verfassungsmäßige Ordnung, besonders der Bestand des Staates und seiner Einrichtungen und dessen rechtmäßiges Funktionieren, sowie die Rechtsordnung in ihrer Gesamtheit. Zu den Individualgütern rechnen insbesondere Leben, Gesundheit, Freiheit und das allgemeine Persönlichkeitsrecht des Einzelnen.

Unter dem Rechtsgut «öffentliche Ordnung» ist die Gesamtheit jener ungeschriebenen Regeln für das Verhalten des Einzelnen in der Öffentlichkeit zu verstehen, deren Beachtung als unerlässliche Voraussetzung eines geordneten staatsbürgerlichen Gemeinschaftslebens betrachtet wird. Die Bedeutung dieses Rechtsgutes ist heute in den Hintergrund gerückt, weil im modernen Rechtsstaat fast alle für die Gemeinschaft wesentlichen Rechtsgüter Gegenstand einer gesetzlichen Regelung sind, die auch die hoheitlichen Eingriffsmöglichkeiten normiert.

Übung 8. Beantworten Sie folgende Fragen:

1. Was versteht man unter der Bestimmung «öffentliche Ordnung»?
2. Was umfasst der Begriff «die öffentliche Sicherheit»?
3. Worauf bezieht sich die öffentliche Ordnung?
4. Was umfasst der Begriff «der Schutz der öffentlichen Sicherheit»?
5. Was gehört zu den Individualgütern des Menschen?
6. Was versteht man unter dem Rechtsgut «öffentliche Ordnung»?
7. Warum die Bedeutung dieses Rechtsgutes ist heute in den Hintergrund gerückt?

Übung 9. Ergänzen Sie die Sätze:

1. Öffentliche Sicherheit ist ... der Rechtsordnung, der subjektiven Rechte und Rechtsgüter des einzelnen sowie der Einrichtungen und Veranstaltungen des Staates oder sonstiger Träger der Hoheitsgewalt.

2. Zu ... gehören die Unversehrtheit von Leben, Gesundheit, Freiheit, Ehre und Vermögen des Einzelnen, der Bestand und das Funktionieren des Staates sowie ganz allgemein die Unversehrtheit der Rechtsordnung.

3. Die öffentliche Sicherheit umfasst die Unversehrtheit der objektiven ... , der subjektiven Rechte und Rechtsgüter des Einzelnen und die Funktionsfähigkeit von Einrichtungen und Veranstaltungen des Staates.

4. Öffentliche Ordnung umfasst ... der ungeschriebenen Normen, deren Befolgung nach den sozialen und ethischen Anschauungen als Voraussetzung eines geordneten menschlichen Zusammenlebens angesehen wird.

5. ... bezieht sich nicht auf geschriebene Rechtsregeln, sondern auf ungeschriebene Sozialregeln, die von der Rechtsordnung anerkannt werden.

6. ... der öffentlichen Sicherheit umfasst den Schutz vor Schäden, die entweder Gemeinschafts- oder Individualgütern drohen.

7. Zu ... zählen die verfassungsmäßige Ordnung, besonders der Bestand des Staates und seiner Einrichtungen und dessen rechtmäßiges Funktionieren, sowie die Rechtsordnung in ihrer Gesamtheit.

8. Zu den Individualgütern rechnen insbesondere Leben, Gesundheit, Freiheit und das allgemeine ... des Einzelnen.

9. Unter dem Rechtsgut «öffentliche Ordnung» ist die Gesamtheit jener ungeschriebenen Regeln für das Verhalten des Einzelnen in der Öffentlichkeit zu verstehen, deren ... als unerlässliche Voraussetzung eines geordneten staatsbürgerlichen Gemeinschaftslebens betrachtet wird.

10. Die Bedeutung dieses Rechtsgutes ist heute in ... gerückt, weil im modernen Rechtsstaat fast alle für die Gemeinschaft wesentlichen Rechtsgüter Gegenstand einer gesetzlichen Regelung sind, die auch die hoheitlichen Eingriffsmöglichkeiten normiert.

die Gesamtheit	die öffentliche Ordnung	das Persönlichkeitsrecht
die Unverletzlichkeit	der Hintergrund	die öffentliche Sicherheit
die Gemeinschaftsgüter	die Rechtsordnung	der Schutz die Beachtung

Übung 10. Bestimmen Sie, ob folgende Sätze richtig oder falsch sind oder die Information nicht im Text steht.

1. Öffentliche Sicherheit ist die Unverletzlichkeit der Rechtsordnung, der subjektiven Rechte und Rechtsgüter des einzelnen usw.

2. Zur öffentlichen Ordnung gehören die Unversehrtheit von Leben, Gesundheit, Freiheit, Ehre und Vermögen des Einzelnen.

3. Der Schutz der öffentlichen Sicherheit umfasst den Schutz vor Schäden.
4. Dient eine polizeiliche Maßnahme sowohl der Prävention als auch der Repression, richtet sich das anwendbare Recht nach Zweck der polizeilichen Tätigkeit.
5. Öffentliche Ordnung umfasst die Gesamtheit der ungeschriebenen Normen, deren Befolgung nach den sozialen und ethischen Anschauungen angesehen wird.
6. Die öffentliche Ordnung bezieht sich auf ungeschriebene Sozialregeln.
7. Unter öffentlicher Ordnung verstand schon 1933 das Preußische Oberverwaltungsgericht die Gesamtheit der ungeschriebenen Regeln für das Verhalten des Einzelnen in der Öffentlichkeit.

Übung 11. Lesen Sie bitte den Text 2.

Text 2. Die Schutzpolizei

Die Schutzpolizei (SchuPo) bezeichnet eine Organisationseinheit bei der deutschen Polizei (Landespolizei). Die Hauptaufgabe der Schutzpolizei ist die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung innerhalb des zugewiesenen Schutzbereichs zu gewährleisten (Gefahrenabwehr).

Die Aufgaben umfassen die Prävention, die Erfassung einer gesetzeswidrigen Handlung und die Ahndung von Ordnungsdelikten. Die Kriminalpolizei führt die anschließende weitere Verfolgung und Sachbearbeitung der Straftaten fort. Die Schutzpolizei bekämpft vor allem die Massenkriminalität, die unmittelbar alle Bürger betrifft und ihr Sicherheitsgefühl beeinträchtigt. Deshalb gewährleistet die Polizei, dass die Massenkriminalität tatzeit-, orts- und bürgernah bekämpft wird. Dazu wird die offene und verdeckte Präsenz der Polizei in der Öffentlichkeit verstärkt.

Eine wichtige Rolle gehört dabei auch der Funkstreife, die sofort eingesetzt wird, wenn die Polizei gerufen wird. Kaum eine Telefonnummer wird in der Bundesrepublik häufiger gewählt als der Notruf 110. Ob mit PKW oder Motorrad – die Funkstreife ist meist zuerst am Einsatzort und trifft hier erste Entscheidungen.

Übung 12. Schreiben Sie Komposita aus dem Text heraus und übersetzen Sie sie.

Übung 13. Setzen Sie das richtige Verb ein. Die Verben sind unten angegeben.

1. Die Schutzpolizei ... eine Organisationseinheit bei der deutschen Polizei.

2. Die Hauptaufgabe der Schutzpolizei ist die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung innerhalb des zugewiesenen Schutzbereichs zu

3. Die Aufgaben ... die Prävention, die Erfassung einer gesetzeswidrigen Handlung und die Ahndung von Ordnungsdelikten.

4. Die Schutzpolizei ... vor allem die Massenkriminalität, die unmittelbar alle Bürger betrifft und ihr Sicherheitsgefühl beeinträchtigt.

5. Eine wichtige Rolle ... dabei auch der Funkstreife, die sofort eingesetzt wird, wenn die Polizei ... wird.

bekämpfen umfassen bezeichnen rufen gewährleisten gehören

Übung 14. Bilden Sie Sätze. Verwenden Sie das folgende Wortmaterial:

1. Bei, bezeichnen, die Schutzpolizei, eine Organisationseinheit, die deutsche Polizei.

2. Die Aufrechterhaltung, die Hauptaufgabe, innerhalb, die Schutzpolizei, ist die öffentliche Sicherheit, sein, und, Ordnung, der zugewiesene Schutzbereich, zu, gewährleisten.

3. Die Schutzpolizei, vor allem, bekämpfen, die Massenkriminalität.

4. Die Funkstreife, eine wichtige Rolle, gehören, dabei, auch.

5. Kaum, werden, eine Telefonnummer, häufiger, in, die Bundesrepublik, als, die Notruf, 110, wählen.

Übung 15. Bestätigen Sie oder widerlegen Sie folgende Aussagen:

1. Die Schutzpolizei bezeichnet eine Organisationseinheit bei der Bundespolizei.

2. Die Hauptaufgabe der Schutzpolizei ist die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung innerhalb des zugewiesenen Schutzbereichs zu gewährleisten.

3. Die Aufgaben umfassen die Prävention, die Erfassung einer gesetzeswidrigen Handlung und die Ahndung von Ordnungsdelikten.

4. Die Schutzpolizei führt die anschließende weitere Verfolgung und Sachbearbeitung der Straftaten fort.

5. Die Kriminalpolizei bekämpft vor allem die Massenkriminalität, die unmittelbar alle Bürger betrifft und ihr Sicherheitsgefühl beeinträchtigt.

6. Eine wichtige Rolle gehört dabei auch der Funkstreife, die sofort eingesetzt wird, wenn die Polizei gerufen wird.

Übung 16. Lesen Sie bitte den Text 3.

Text 3. Die Hauptverwaltung für die Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung und die Koordinierung der Zusammenarbeit mit den Exekutivbehörden der Subjekte der Russischen Föderation

Die Hauptverwaltung für die Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung und die Koordinierung der Zusammenarbeit mit den Exekutivbehörden der Subjekte der Russischen Föderation (ehemalige Abteilung für den Schutz der öffentlichen Ordnung des Innenministeriums Russlands) ist eine strukturelle Unterabteilung des zentralen Apparats des Innenministeriums Russlands.

Sie nimmt Aufgaben zur Umsetzung der öffentlichen Ordnung im Bereich der öffentlichen Ordnung und Sicherheit und der organisatorischen Führung der Polizeieinheiten der öffentlichen Sicherheit wahr. Sie ist das sogenannte «Gesicht» der russischen Polizei, da die Mitarbeiter dieser speziellen Einheit ständig an öffentlichen Orten sichtbar sind.

Die Hauptverwaltung für die Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung und die Koordinierung der Zusammenarbeit mit den Exekutivbehörden der Subjekte der Russischen Föderation beinhaltet:

- Abteilung Analyse und Entwicklung strategischer Entscheidungen zur Gewährleistung des Schutzes der öffentlichen Ordnung;
- Abteilung für Organisation und Koordination von Aktivitäten im Bereich des Schutzes der öffentlichen Ordnung;
- Abteilung der Untersuchungsorganisation;
- Abteilung für Lizenzierung und Genehmigung.

Die Hauptverwaltung verfügt über ein Zentrum für die Ausstellung von Genehmigungen des Innenministeriums der Russischen Föderation.

Die Hauptverwaltung organisiert die Durchführung von föderalen und inter-regionalen operativen und präventiven Operationen zur Verhinderung und Bekämpfung von Straftaten, kontrolliert die Erteilung und Erneuerung von Lizenzen (Genehmigungen) für Waffen, prüft Briefe, Anträge und Beschwerden von juristischen Personen und Einzelpersonen.

Die wichtigste Richtung in der Arbeit der Hauptverwaltung ist die Wiederbelebung des staatlichen Systems der Verhütung der Kriminalität. Das Ministerium hat nun einen entsprechenden Bundesgesetzentwurf vorbereitet, der sich in einem Abstimmungsverfahren befindet.

Übung 17. Ergänzen Sie die Sätze:

1. Die Hauptverwaltung für die Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung und die Koordinierung der Zusammenarbeit mit den Exekutivbehörden der Subjekte der Russischen Föderation wurde früher ... genannt.

2. Sie ... Aufgaben zur Umsetzung der öffentlichen Ordnung im Bereich der öffentlichen Ordnung und Sicherheit und der organisatorischen Führung der Polizeieinheiten der öffentlichen Sicherheit

3. Sie ist das sogenannte «Gesicht» der russischen Polizei, da ... dieser speziellen Einheit ständig an öffentlichen Orten sichtbar sind.

4. Die Hauptverwaltung für die Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung und die Koordinierung der Zusammenarbeit mit den Exekutivbehörden der Subjekte der Russischen Föderation beinhaltet einige

5. Die Hauptverwaltung ... über ein Zentrum für die Ausstellung von Genehmigungen des Innenministeriums der Russischen Föderation.

6. Die Hauptverwaltung organisiert die Durchführung von föderalen und interregionalen operativen und präventiven Operationen zur ... und ... von Straftaten.

7. Die wichtigste Richtung in der Arbeit der Hauptverwaltung ist die Wiederbelebung des staatlichen Systems der

verfügen Bekämpfung Verhütung der Kriminalität die Mitarbeiter wahrnehmen Abteilung für den Schutz der öffentlichen Ordnung Verhinderung Abteilungen

Übung 18. Stellen Sie 5 Fragen zum Text und beantworten Sie sie (arbeiten Sie in Paaren).

Übung 19. Lesen Sie bitte den Text 4.

Text 4. Aus der Geschichte des Schutzes der öffentlichen Ordnung

Die Information über den Schutz der öffentlichen Ordnung kann man in historischen Dokumenten aus der Zeit der Kiewer Rus finden. Auf Befehl der Fürsten waren «die Druzhina» im Kampf gegen das Verbrechen auf dem Territorium der Fürstentümer tätig. Dazu zogen sie freie Menschen an.

Am 30. April 1649 erließ Zar Alexei Michailowitsch ein Dekret «über die städtische Ordnung», in dem neben der Organisation der Feuerwehr der erste Ordnungsrahmen für den Schutz der öffentlichen Ordnung verankert wurde.

Nach den Reformen von Peter dem Großen wurde die Polizei gebildet. In den Städten erschien eine reguläre Polizei, die für die Ordnung der Straßen verantwortlich war.

Die Regierungszeit von Alexander I. kann als eine Wende in der Entwicklung des Schutzes der öffentlichen Ordnung in Russland angesehen werden. Am 8. September 1802 veröffentlichte er ein Manifest zur Einrichtung von Ministerien, zu denen auch das Innenministerium gehörte.

1811 wurde die Verordnung über die innere Wache genehmigt, zu deren Aufgaben gehörten: die Festnahme von Dieben, die Verfolgung und Vernichtung von Räubern, die Aufrechterhaltung der Ordnung auf Messen und Festivals. 1838 wurde der Begriff «Polizeistreifendienst» zum ersten Mal erwähnt. Nach der Oktoberrevolution 1917 wurde das Innenministerium zusammen mit der Polizei liquidiert.

Am 2. September 1923 wurde der Erlass herausgegeben, der die allgemeinen Bestimmungen über die Polizeiarbeit und die Pflichten eines Milizionärs festlegt. Insbesondere wurden Vorschriften für die Streifenpolizei und die öffentliche Ordnung erlassen, um sicherzustellen, dass die Miliz eine allgemeine Rolle beim Schutz der öffentlichen Ordnung und Sicherheit in Russland spielt. Dieses Datum wird heute als allgemeiner Jahrestag der Hauptverwaltung für die Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung bezeichnet.

Übung 20. Bestätigen Sie oder widerlegen Sie folgende Aussagen:

1. Die Information über den Schutz der öffentlichen Ordnung kann man in historischen Dokumenten aus der Zeit Peters I finden.

2. Auf Befehl der Fürsten waren “die Druzhina” im Kampf gegen das Verbrechen außerhalb des Territoriums der Fürstentümer tätig.

3. 1679 erließ Zar Alexei Michailowitsch ein Dekret „über die städtische Ordnung“.

4. Nach den Reformen von Peter dem Großen wurde die Polizei gebildet.

5. Die Regierungszeit von Alexander I. kann als eine Wende in der Entwicklung des Schutzes der öffentlichen Ordnung in Russland angesehen werden.

6. 1938 wurde der Begriff „Polizeistreifendienst“ zum ersten Mal erwähnt.

7. Am 2. September 1923 wurde der Erlass herausgegeben, der die allgemeinen Bestimmungen über die Polizeiarbeit und die Pflichten eines Milizionärs festlegt.

Übung 21. Stellen Sie 5 Fragen zum Text und beantworten Sie sie (arbeiten Sie in Paaren).

Übung 22. Inszenieren Sie folgenden Dialog zwischen einem Polizisten und einem Zuschauer beim Stadioneingang.

Polizist: Guten Tag! Unterleutnant der Polizei Smirnow!

Zuschauer: Guten Tag.

Polizist: Darf ich Ihre Sachen durchsehen?

Zuschauer: Was ist los?

Polizist: Öffnen Sie bitte Ihre Tasche. Das ist eine Kontrolle.

Zuschauer: Bitte.

Polizist: Es ist verboten, die spitzen oder scharfen Gegenstände mit ins Stadion zu bringen.

Zuschauer: Ich habe es nicht gewusst.

Polizist: Bitte legen Sie Ihre Sachen hier ab. Sie dürfen sie dann abholen.

Zuschauer: Kein Problem. Entschuldigung.

Übung 23. Lesen Sie folgende Dialoge:

Dialog 1

Polizist: Moment mal. Unterleutnant der Polizei Petrow.

Zuschauer: Ja. Was gibt's?

Polizist: Sie sollen das Stadion verlassen.

Zuschauer: Warum denn?

Polizist: Es ist verboten, im angetrunkenen Zustand das Stadion zu betreten.

Zuschauer: Schon gut. Entschuldigung.

Polizist: Bitte gehen Sie mit.

Dialog 2

Polizist: Guten Abend, liebe Damen und Herren. Unterleutnant der Polizei Vetrov. Sie stören die öffentliche Ordnung.

Zuschauer: Guten Abend. Was gibt's?

Polizist: Es ist verboten, hier Alkohol zu konsumieren.

Zuschauer: Warum denn? Wen stören wir?

Polizist: Sie stören die öffentliche Ordnung. Bitte verlasst das Stadion, sonst soll ich sie zur Polizeistelle bringen.

Zuschauer: Schon gut. Entschuldigung.

Übung 24. Bilden Sie ähnliche Dialoge. Inszenieren Sie sie.

Übung 25. Besprechen Sie in Gruppen von 3-4 Personen die Situationen, wo die Menschen meistens die Gesetze verletzen und als Folge Ordnungswidrigkeiten haben.

Lektion 2

Grammatik

Thema 1. Passiv

Thema 2. Partizipien

Thema 3. Der zusammengesetzte Satz

Thema 1. Passiv

Страдательный залог

Пассив (страдательный залог) образуется с помощью вспомогательного глагола **werden** и причастия II смыслового глагола.

Пассив употребляется в немецком языке намного чаще, чем страдательный залог в русском языке. Глаголы в пассиве имеют те же пять временных форм, что и в активе. Существительные с предлогами **von, durch** переводятся существительными в творительном падеже.

Präsens Passiv

ich **werde** + Partizip II
du **wirst** + Partizip II
er, sie, es **wird** + Partizip II

wir **werden** + Partizip II
ihr **werdet** + Partizip II
sie **werden** + Partizip II
Sie **werden** + Partizip II

Презенс пассив переводится возвратным глаголом с постфиксом -ся (-сь) в настоящем времени или глаголом действительного залога.

Die Abgeordneten des Deutschen Bundestages **werden von** dem Volk für vier Jahre **gewählt**. – Депутаты германского бундестага **избираются** народом на четыре года. Или: Депутатов **избирают** на четыре года.

Übung 1. Nennen Sie die Verben, die das Passiv bilden können:

- ◆ machen ◆ beginnen ◆ sich treffen ◆ schreiben ◆ nennen ◆ laufen ◆ helfen
- ◆ sitzen ◆ sagen ◆ kommen ◆ gefallen ◆ antworten ◆ lachen ◆ zeigen ◆ wissen
- ◆ gehen ◆ stecken ◆ erzählen ◆ hören ◆ haben ◆ spielen ◆ stehen ◆ kennen ◆ lesen
- ◆ bringen ◆ interessieren ◆ essen ◆ rufen ◆ bekommen ◆ besuchen ◆ verbessern
- ◆ besitzen ◆ gewinnen ◆ aufstehen ◆ fragen ◆ sich setzen

Übung 2. Antworten Sie auf folgende Fragen.

1. Was wird gegessen? (der Braten)
2. Was wird geschrieben? (der Brief)
3. Was wird gekauft? (die Lebensmittel)
4. Was wird gebraten? (die Eier)

5. Was wird genannt? (die Namen)
6. Wer wird gefüttert? (das Baby)
7. Was wird gelesen? (die Kriminalromane)
8. Was wird geschnitten? (das Brot)
9. Was wird gesungen? (ein deutsches Volkslied)
10. Worüber wird gesprochen? (der letzte Film)
11. Worüber wird gestritten? (die Politik)
12. Wer wird verziehen? (das Kind)
13. Was wird verloren? (die Schlüssel)
14. Wer wird verglichen? (zwei Pädagogen)

Übung 3. Setzen Sie folgende Sätze ins Passiv.

1. Man hängt die Wäsche auf die Leine.
2. Man pflanzt die Bäume neben das Haus.
3. Man stellt den Papierkorb an den Tisch.
4. Man trägt den Stuhl in das Zimmer.
5. Man holt die Gäste vom Bahnhof ab.
6. Man zeigt den Gästen die Stadt.
7. Man dreht den Schlüssel nach links.
8. Man bildet aus den Wörtern Sätze.
9. Man lernt die Regel.
10. Man kocht das Essen.
11. Man reinigt das Haus.

Übung 4. Setzen Sie folgende Sätze ins Passiv.

1. Inge kämmt die Schwester mit dem Kamm.
2. Der Schüler gibt die Antwort in der Schule.
3. Die Mutter bringt neue Teller und Tassen.
4. Der Kaufmann schickt die Sachen in die Wohnung.
5. Die Hausfrau stellt das Geschirr in den Küchenschrank.
6. Der Maler malt mich.
7. Das Kind sucht uns im Haus.
8. Die Verkäuferin fragt uns nach unserem Wunsch.
9. Wir machen die Bücher zu.
10. Wir schicken die Postkarten vor Weihnachten.

Übung 5. Verwenden Sie in folgenden Sätzen das eingliedrige Passiv.

Muster. Hier raucht man nicht.

Hier wird nicht geraucht.

Es wird hier nicht geraucht.

1. Im Lesesaal spricht man sehr leise.
2. Heute trinkt man viel Kaffee.
3. Auf die Briefe antwortet man sofort.
4. In dieser Familie liest man viel.
5. In diesem Zimmer schläft man.
6. Hier wohnt man nicht mehr.
7. In diesen Räumen stellt man die Bilder aus.
8. Auf dem Sportplatz spielt man Ball.
9. Am Wochenende arbeitet man nicht.
10. Um 8 Uhr frühstückt man.

Präteritum Passiv

ich wurde + Partizip II	wir wurden + Partizip II
du wurdest + Partizip II	ihr wurdet + Partizip II
er, sie, es wurde + Partizip II	sie wurden + Partizip II
	Sie wurden + Partizip II

Претеритум пассив переводится на русский язык возвратным глаголом в прошедшем времени с постфиксом -ся (-сь), глаголом **быть** в прошедшем времени и краткой формой страдательного причастия или глаголом в прошедшем времени действительного залога.

Die Grundlagen des Rechtsstaats **wurden durch** den Nationalsozialismus zerstört. – Основы правового государства **были разрушены** национал-социализмом.

Übung 6. Antworten Sie auf folgende Fragen.

1. Wer wurde operiert? (der Kranke)
2. Was wurde aufgeräumt? (das Wohnzimmer)
3. Was wurde geputzt? (die Schuhe)
4. Wohin wurden die Bänke gestellt? (der Garten)
5. Für wen wurden Blumen gepflückt? (das Mädchen)
6. Wem wurde „Auf Wiedersehen!“ gesagt? (der alte Mann)
7. Wem wurde geholfen? (die Alte)
8. Wem wurde gedankt? (die Lehrerin)
9. Über wen wurde gelacht? (ein Junge)
10. Für wen wurde die Torte gebacken? (das Geburtstagskind)
11. Was wurde von dem Orchester gespielt? (eine Sinfonie)
12. Wer wurde erwartet? (noch ein Gast)

Übung 7. Setzen Sie folgende Sätze ins Passiv.

1. Man holte die Milch.
2. Man kaufte den Anzug.
3. Man wählte diesen Mantel.
4. Man malte ein Bild.
5. Man machte eine Reise nach Italien.
6. Man ordnete die Papiere im Tisch.
7. Man fragte das Mädchen nach dem Weg.
8. Man reparierte die Schuhe schlecht.
9. Man erklärte dem Kind das Wort.
10. Man schrieb die Namen auf.
11. Man plombierte dem Großvater einige Zähne.
12. Man sortierte die Wäsche.

Perfekt Passiv

ich bin + Partizip II worden	wir sind + Partizip II worden
du bist + Partizip II worden	ihr seid + Partizip II worden
er, sie, es ist + Partizip II worden	sie sind + Partizip II worden
	Sie sind + Partizip II worden

Перфект пассив переводится глаголом прошедшего времени, как и *претеритум пассив*.

Der Deutsche Bund **ist** durch die Bundesakte vom 8.06.1815 **errichtet worden**. – Германский союз **был образован** союзным актом от 8 июня 1815 г.

Plusquamperfekt Passiv

ich war + Partizip II worden	wir waren + Partizip II worden
du warst + Partizip II worden	ihr wart + Partizip II worden
er, sie, es war + Partizip II worden	sie waren + Partizip II worden
	Sie waren + Partizip II worden

Плюсквамперфект пассив переводится так же, как и *претеритум*, и *перфект пассив*. Он обозначает действие, происходившее в прошлом раньше другого прошедшего. Вариант перевода возвратным глаголом с -ся (-сь) почти не употребляется.

Nachdem das ausschließliche Recht der Kurfürsten zur Kaiserwahl durch die «Goldene Bulle» (1356) **bestätigt worden war**, wurde das Reich eine ständische Monarchie. – После того как **было подтверждено** исключительное право курфюрстов на избрание кайзером «Золотой буллой» (1356), империя стала сословной монархией.

Übung 8. Setzen Sie folgende Sätze ins Passiv.

a)

1. Man hat die Getränke noch nicht bezahlt.
2. Der Direktor hat die polnischen Gäste begrüßt.
3. Man hat eine neue Gruppe von Italienern gebildet.
4. Man hat im Zimmer geraucht.
5. Die Eltern haben den Brief abgeschickt.
6. Der Lehrer hat den Schülern den neuen Stoff erklärt.
7. Man hat in unserer Straße ein neues Haus gebaut.
8. Der Ausländer hat alle Verben konjugiert.
9. Der Bauer hat den Traktor in den Hof gestellt.
10. Im Restaurant haben die Gäste Chinesisches Essen bestellt.

b)

1. Die Verwandten hatten seinen Wunsch erfüllt.
2. Der Student hatte zuerst den Text übersetzt.
3. Man hatte den Kranken im Herbst untersucht.
4. Damals hatten wir alle Feiertage zusammen gefeiert.
5. Im vorigen Sommer hatte die Familie die Wohnung tapeziert.
6. Zuerst hatte man das Geschirr aus dem Schrank geholt.
7. Vor einigen Monaten hatte der Herr sein Auto verkauft.
8. Vor dem Bau des Hauses hatte man Steine besorgt.

Übung 9. Antworten Sie auf folgende Fragen.

a) *Muster:* Liest du noch das Buch?

Aber nein, das Buch **ist** schon **gelesen worden**.

1. Macht man noch Übungen aus diesem Buch?
2. Schreiben die Studenten noch den Kontrolltest?
3. Übersetzt der Dichter immer noch den Sammelband?
4. Lernen die Schüler noch das Abc?
5. Trinken die Kinder noch die Limonade?
6. Erteilen die Praktikanten immer noch Probestunden?
7. Bastelt der Junge immer noch eine Uhr?
8. Baut die Firma noch die Tiefgarage?
9. Näht die Schneiderin jetzt ein Kostüm?
10. Bespricht man im Büro diese wichtige Frage?

b) *Muster:* Hat er den Artikel gestern gelesen?

Aber nein, der Artikel **war** von ihm noch früher **gelesen worden**.

1. Hat sie die Tomaten vor zwei Tagen gegessen?
2. Hat man diese Arbeit gestern beendet?

3. Haben sie die Fenster jetzt geschlossen?
4. Hat der Kunstliebhaber die Ausstellung in dieser Woche besucht?
5. Haben die Nachbarn diese Möbelgarnitur nach dem Einzug gekauft?
6. Hat die Frau den Tisch vor kurzem an die Wand gestellt?
7. Hat der Sohn den Eltern heute alles erzählt?
8. Hat der Alte die Geldtasche erst heute gefunden?
9. Hat man diese Räume erst vor kurzem in Ordnung gebracht?
10. Haben die Eltern dem Kind die Temperatur erst jetzt gemessen?

Futurum Passiv

ich werde + Partizip II werden	wir werden + Partizip II werden
du wirst + Partizip II werden	ihr werdet + Partizip II werden
er, sie, es wird + Partizip II werden	sie werden + Partizip II werden
	Sie werden + Partizip II werden

Футурум пассив переводится на русский язык глаголом **быть** в будущем времени с краткой формой страдательного причастия или возвратным глаголом с -ся (-сь), а также глаголом в будущем времени действительного залога.

In den nächsten Tagen **wird** ein Vertrag über den planmäßigen Abzug ausländischer Truppen **unterzeichnet werden**. – В ближайшие дни **будет подписан** договор о планомерном выводе иностранных войск.

Übung 10. Antworten Sie auf folgende Fragen.

Muster: Hat man den Text schon übersetzt?

Noch nicht, aber er **wird** unbedingt **übersetzt werden**.

1. Hat man die Fahrkarten gekauft? 2. Hat Herr Müller die Zeitung gelesen?
3. Hat der Chor schon einige Konzerte gegeben? 4. Haben Sie die Wäsche in die Wäscherei gebracht? 5. Hat man den Kranken gründlich untersucht?
6. Haben die Freunde ihre Reise gemacht? 7. Hat der Chef einen neuen Mitarbeiter gefunden? 8. Haben die Kinder die Blumen im Garten gegossen?
9. Hat der Herr sein Auto zur Reparatur gebracht? 10. Hat man den Kuchen gegessen? 11. Hast du ihm darüber erzählt? 12. Haben Sie nach den Theaterkarten gefragt? 13. Hat man ihm geholfen? 14. Haben die Eltern auf diesen Brief geantwortet?

Übung 11. Setzen Sie folgende Sätze ins Passiv.

1. Der Lehrer wird die Klausurarbeiten verbessern.
2. Alle Kinder werden den Jungen auslachen.
3. Für die Gäste wird man einen Kuchen backen.
4. Man wird zwei Tische zusammenstellen.
5. Man wird alles von vorne anfangen.
6. Den Gästen wird man alles zeigen.
7. Zu Ostern wird man Eier färben.

8. Was werden die Kinder nach den Stunden machen? 9. Man wird der Tochter zum Geburtstag eine Puppe schenken. 10. Der Junge wird die Ankleber an sein Fahrrad kleben. 11. Der Arzt wird den Fuß untersuchen. 12. Die Krankenschwester wird einen Umschlag machen.

Übung 12. Setzen Sie die in Klammern stehenden Verben im Futur Passiv ein.

1. Zum Geburtstag ... viele Gäste ... (einladen). 2. Wann ... das Geschäft ..? (eröffnen) 3. Diese Übung ... morgen ... (wiederholen). 4. Alle ... mit dem Auto nach Hause ... (bringen). 5. Den Kindern ... das nicht ... (erlauben). 6. Die Fahrkarten nach Hamburg ... von unserer Dienststelle ... (bezahlen). 7. Ich ... von allen nach meiner neuen Adresse ... (fragen). 8. Die amerikanische Sängerin ... überall herzlich ... (begrüßen). 9. Die Kamera ... erst in drei Tagen ... (zurückgeben). 10. Der Brief ... Ihnen mit der Post ... (schicken). 11. Für die Touristen ... Zimmer in diesem Hotel ... (bestellen). 12. Sein Geburtstag ... im Juni... (feiern).

Der Infinitiv Passiv

Форма страдательного залога может употребляться вместе с модальным глаголом. В таком случае на месте изменяемого глагола стоит модальный глагол, а в конце предложения – инфинитив пассив (Infinitiv Passiv), который образуется с помощью глагола в инфинитиве и причастия II основного глагола.

Der Verbrecher **muss** in zwei Stunden **gefunden werden**. – Преступник должен **быть найден** за два часа.

Übung 13. Bilden Sie von folgenden Verben den Infinitiv Passiv.

♦ aufschreiben ♦ besprechen ♦ übersetzen ♦ stricken ♦ gebrauchen ♦ basteln
hören ♦ sehen ♦ erwarten ♦ stören ♦ nennen ♦ korrigieren ♦ stellen ♦ legen studieren ♦ trinken ♦ nacherzählen ♦ bedienen ♦ erfüllen ♦ bilden

Übung 14. Ergänzen Sie die Prädikate mit den in Klammern stehenden Modalverben.

Muster: Die Grammatik **wird** noch geübt, (müssen).

Die Grammatik **muss** noch **geübt werden**.

1. Die Substantive werden mit dem Artikel gebraucht, (müssen). 2. Das wird anders geschrieben, (können). 3. Hier wird nicht geraucht, (dürfen). 4. Das Rad wird mit der Hand gedreht, (können). 5. Dieses Lied wird deutsch gesungen, (müssen). 6. Im Bett wird nicht gelesen, (dürfen). 7. Aus der Hasche wird nicht getrunken, (dürfen). 8. Diese Worte werden nicht verziehen, (können).

9. Die Tür wird geschlossen, (müssen). 10. Das Buch wird in den Schrank gelegt, (können). 11. Der Füller wird mit Tinte gefüllt, (müssen). 12. Das Kleid wird von der Mutter genäht, (können). 13. Die Tischdecke wird auf den Tisch gelegt, (können). 14. Die Arbeit wird mit dem Kugelschreiber geschrieben, (sollen).

Übung 15. Antworten Sie auf folgende Fragen bejahend oder verneinend.

Muster: Muss man diesen Text übersetzen?

Ja, dieser Text muss übersetzt werden.

1. Darf man hier baden? 2. Kann man dieses Hemd in der Waschmaschine waschen? 3. Kann man in diesem Geschäft eine Uhr kaufen? 4. Darf man hier Fußball spielen? 5. Kann man diese Frage verneinend beantworten? 6. Muss der Kranke diese Arznei noch einnehmen? 7. Kann man hier dieses Wort gebrauchen? 8. Muss man die Wohnung renovieren? 9. Darf man im Museum fotografieren? 10. Muss man den Wagen schieben? 11. Darf man die Kinder schlagen? 12. Muss man die Kartoffeln in den Keller tragen? 13. Darf das Kind die Schokolade essen? 14. Kann man hier das Geld wechseln?

Übung 16. Übersetzen Sie folgende Sätze ins Russische. Achten Sie auf das Infinitiv Passiv mit Modalverben.

1. Das Ermittlungsverfahren kann durch die Staatsanwaltschaft eingeleitet werden. 2. Der Ablauf des tatsächlichen Geschehens muss durch das Ermittlungsverfahren geklärt werden. 3. Alle nötigen Ermittlungshandlungen dürfen auch durch andere Strafverfolgungsbehörden vorgenommen werden. 4. Jede Person kann vernommen werden, wenn sie zur Aufklärung einer Sache beitragen kann. 5. Bei der Vernehmung müssen durch den Vernehmenden bestimmte Fragen erforscht werden. 6. Eine Person kann als Täter oder Teilnehmer einer Straftat vermutet werden. 7. Bei der Durchsuchung kann oft das Auffinden von Beweismitteln erwartet werden. 8. Mit der Durchsuchung können Spuren einer Straftat verfolgt werden. 9. Bei einigen Ermittlungshandlungen darf ein Verteidiger hinzugezogen werden. 10. Die Massenkriminalität darf nicht verharmlost oder geduldet werden. 11. Gegen die zunehmenden Eigentumsdelikte muss gezielt vorgegangen werden. 12. Mit gezielten Polizeistreifen sollte den Wohnungseinbrüchen begegnet werden. 13. Die Organisierte Kriminalität muss als eine massive Bedrohung der inneren Sicherheit mit allen rechtsstaatlichen Mitteln bekämpft werden. 14. Bei einigen Finanzverbrechen mussten vermehrt Spezialisten, wie zum Beispiel Computer-Experten oder Bankfachleute, eingesetzt werden.

Übung 17. Übersetzen Sie die unten angegebenen Sätze ins Russische. Analysieren Sie die Prädikate.

1. Die nötigen Ermittlungshandlungen müssen vorgenommen werden. 2. Die Polizeidienststellen sollen und werden alle Erhebungen von Beweisen führen. 3. Einige Personen können über längere Zeit und größere Entfernung beobachtet werden. 4. Das Beobachten von Lebenssachverhalten wurde ständige Aufgabe und Tätigkeit aller Polizeibeamten. 5. Die Kenntnisse des Zeugen zum Untersuchungsgegenstand wurden vom Kriminalisten analysiert. 6. Eine Person kann als Täter oder Teilnehmer einer Straftat vermutet werden. 7. Wenn wichtige Beweismittel freiwillig nicht herausgegeben werden, dürfen sie in amtliche Verwahrung genommen werden. 8. Es wurden zwei Zeugen vernommen, ihre Aussagen mussten geprüft, bestätigt oder widerlegt werden. 9. Während des Ermittlungsverfahrens werden die Telefonüberwachungen geführt. 10. Die Polizeidienststelle wird die Einholungen von Auskünften vornehmen. 11. Der Vernommene soll immer das Vernehmungsprotokoll unterschreiben. 12. Wenn er das Protokoll nicht unterschreibt, wird der Untersuchungsbeamte darüber einen Vermerk machen.

Zustandspassiv

Пассив состояния

Глагол **sein** в *Präsens*, *Imperfekt* и *Futurum* часто употребляется в сочетании с Partizip II переходного глагола.

Глагол **sein** в *Präsens* не переводится, в *Imperfekt* переводится глаголом **был**, а в *Futurum* – **будет**. Partizip II переводится кратким причастием страдательного залога прошедшего времени:

Präsens = ist (sind) ... gemacht сделано (сделаны)

Imperfekt = war (waren) ... gemacht было (были) сделано (сделаны)

Futurum = wird (werden) ... gemacht sein будет (будут) сделано (сделаны)

Конструкция sein + Partizip II обозначает результат действия:

Die Straftat ist aufgeklärt. (Präsens) – Преступление раскрыто.

Die Straftat war aufgeklärt. (Imperfekt) – Преступление было раскрыто.

Die Straftat wird aufgeklärt sein. (Futurum) – Преступление будет раскрыто.

Übung 18. Übersetzen Sie folgende Prädikate ins Russische. Achten Sie auf die Konstruktion «sein + Partizip II».

sind analysiert, ist gemacht, sind angefertigt, waren vernommen, sind festgenommen, ist auferlegt, wird geschaffen sein, ist geschaffen, war reglementiert, ist aufgeklärt, war aufgedeckt, wird besichtigt sein, ist überführt, war er mittelt, war eingesetzt, war begangen, wird festgestellt sein.

Übung 19. Übersetzen Sie folgende Sätze ins Russische. Achten Sie auf die Konstruktion «sein + Partizip II».

1. Die Aufgabe ist erfüllt. 2. Die Untersuchung ist durchgeführt. 3. Die Täter sind überführt. 4. Der Tatort ist besichtigt. 5. Eine neue Abteilung ist geschaffen. 6. Die Verbrecher sind festgenommen. 7. Der Verdächtige ist ermittelt. 8. Die vermissten Personen sind gefunden. 9. Der unbekannte Tote war festgestellt. 10. Das schwere Verbrechen ist verhindert. 11. Der Fährtenhund ist eingesetzt. 12. Die flüchtigen Täter sind festgenommen. 13. Die erste Kriminalpolizei der Welt war in Frankreich geschaffen. 14. Vermisste Personen werden gefunden sein. 15. Ein Wohnungsdiebstahl ist begangen. 16. Der Mord eines Polizisten war aufgeklärt. 17. Nach kurzer Verfolgung ist der Täter festgenommen. 18. In der Nacht zum Donnerstag war die 47-jährige Gisela Braun in ihrer Wohnung tot aufgefunden. 19. Sie war mit weißem Pullover, braunem Rock bekleidet. 20. Die Kriminalprognose wird analysiert sein. 21. Die Maßnahmen zur Verbrechensaufklärung werden koordiniert sein. 22. Eine vorsätzliche Tötung ist begangen.

Übung 20. Bilden Sie folgende Sätze mit der Konstruktion «sein + Partizip II» in Präsens, Imperfekt, Futurum.

Muster: Ich habe den Tatort besichtigt. – Der Tatort ist besichtigt. – Der Tatort war besichtigt. – Der Tatort wird besichtigt sein.

1. Der Sachverständige für Kriminalistik hat alle Spuren gesammelt und gesichert. 2. Der Untersuchungsbeamte hat einige Zeugen befragt. 3. Ich habe die gesammelte Information analysiert. 4. Bei der Fahndung hat er den Fährtenhund eingesetzt. 5. Der Untersuchungsbeamte hat das Verbrechen aufgeklärt. 6. Der Polizeibeamte hat den Täter festgenommen. 7. Der Polizeiangehörige hat eine vermisste Person gefunden. 8. Der Sachverständige für Kriminalistik hat alle Gegenstände am Tatort besichtigt. 9. Der Untersuchungsbeamte hat viele Sachbeweise gesammelt. 10. Der Abschnittsinspektor hat sofort das Protokoll angefertigt. 11. Man hat die berufliche Ausbildung des Polizeinachwuchses organisiert. 12. Der Rückfalltäter hat diesen Diebstahl geplant und sorgfältig vorbereitet. 13. Diese schwere Körperverletzung hat man als eine Straftat gegen die Persönlichkeit qualifiziert.

Übung 21. Beantworten Sie die Frage «Was ist (war) gemacht?», gebrauchen Sie dabei Sätze mit der Konstruktion «sein + Partizip II».

Muster: – Das Referat schreiben. – Das Referat ist (war) geschrieben.

1. Dieses Buch aus der Bibliothek ausleihen. 2. Nach der Tatortbesichtigung ein Protokoll anfertigen. 3. Die Zeugen voneinander isolieren und befragen. 4. Alle Prüfungen ablegen. 5. Die gefundenen Spuren sorgfältig sichern. 6. Die Beweismittelluftdicht verpacken und ins kriminalistische Labor abtransportieren.

7. Das Verbrechen mit Hilfe der Bevölkerung aufklären. 8. Die Tatortarbeit beenden. 9. Den Verdächtigen vernehmen. 10. Die Beschlagnahme nach der Befragung des Geschädigten durchführen. 11. Im Brennpunkt präventive Streifen durchführen. 12. Ordnungs- und Schutzaufgaben dem speziellen Polizeiamt auferlegen. 13. Die einzig richtige Entscheidung im Nu treffen.

Wiederholungsübung

Übung 22. Setzen Sie die in Klammern stehenden Verben in der passenden Passivform ein.

1. Dieses Buch ... mit großem Interesse ... (lesen)
2. Im Sommer ... oft Eis ... (essen)
3. Der Text ... von dem Dolmetscher in wenigen Stunden ... (übersetzen)
4. Über den Film ... viel ... (diskutieren)
5. In den letzten Jahren ... viele Bücher ... (herausgeben)
6. Es ist kalt. Es ... noch nicht... (baden)
7. Die Blumen ... ins Wasser ... (stellen)
8. Die Möbel ... noch von unseren Eltern ... (kaufen)
9. Diese Frage ... von vielen ... (stellen)
10. Die Miete ... jeden Monat ... (zahlen)
11. Für die Hilfe ... (danken)
12. Es ... wenig ... (sagen)
13. Vor der Prüfung ... von den Studenten alles ... (wiederholen)
14. Hier ... Fremdsprachen ... (studieren)

Übung 23. Nennen Sie Sätze mit den richtigen Passivformen.

1.
 - a) Der Brief hat von meinem Bruder geschrieben worden.
 - b) Der Brief ist von meinem Bruder geschrieben worden.
 - c) Der Brief ist von meinem Bruder geschrieben geworden.
 - d) Der Brief wurde von meinem Bruder geschrieben worden.
2.
 - a) Die Maus wurde von der Katze gefressen worden.
 - b) Die Maus war von der Katze gefressen worden.
 - c) Die Maus war von der Katze gefressen geworden.
 - d) Die Maus hatte von der Katze gefressen worden.
3.
 - a) Das Haus wurde durch den Sturm zerstört.
 - b) Das Haus wurde durch den Sturm zergestört.
 - c) Das Haus wurde von dem Sturm zerstört.
 - d) Das Haus wurde von dem Sturm gezerstört.
4.
 - a) Das Buch wird durch den Dolmetscher übersetzt.
 - b) Das Buch wird durch den Dolmetscher übersetzen.
 - c) Das Buch wird von dem Dolmetscher übersetzt.
 - d) Das Buch wird von dem Dolmetscher übersetzt.

5. a) Am Freitag muss für das Wochenende vieles eingekauft werden.
b) Am Freitag muss für das Wochenende vieles werden eingekauft.
c) Am Freitag muss für das Wochenende vieles eingekauft worden.
d) Am Freitag muss für das Wochenende vieles einkaufen werden.
6. a) Diese Arbeit kann von dem Jungen nicht machen.
b) Diese Arbeit kann durch den Jungen nicht gemacht werden.
c) Diese Arbeit kann von dem Jungen nicht gemacht worden.
d) Diese Arbeit kann von dem Jungen nicht gemacht werden.

Übung 24. Übersetzen Sie die Sätze ins Russische. Bestimmen Sie die Zeitform der Verben im Passiv.

1. Das Recht zur Errichtung von privaten Schulen wird gewährleistet.
2. Die Verwirkung von Grundrechten wird durch das Verfassungsgericht ausgesprochen.
3. Die Staatsgewalt wird vom Volke durch besondere Organe der Gesetzgebung, der vollziehenden Gewalt und der Rechtsprechung ausgeübt.
4. Der Begriff Rechtsstaat ist der bürgerlichen Gesellschaft zugeordnet worden.
5. Der Staat war auf die Wahrnehmung von Ordnungsaufgaben beschränkt worden.
6. Nachdem die parlamentarische Demokratie als Folge der Revolution 1918/1919 eingeführt worden war, wurde der Rechtsstaat auf eine neue politische Grundlage gestellt.
7. Der Bundespräsident wird für fünf Jahre von der Bundesversammlung gewählt.
8. Die Unabhängigkeit der Richter ist im Grundgesetz festgelegt worden.
9. In der Gegenwart wird jährlich soviel Rechtsstoff veröffentlicht wie vor hundert Jahren in zehn Jahren.
10. Die Kommunistische Partei Deutschlands ist am 30. Dezember 1918 gegründet und am 17. August 1956 verboten worden.
11. In Vorlesungen und Seminaren werden verschiedene Methoden der Gesetzesauslegung vorgeführt.
12. Der Rechtsanwalt behauptete vor Gericht, dass ein bestimmter Vertrag abgeschlossen worden war.

Übung 25. Übersetzen Sie ins Russische die folgenden Sätze, beachten Sie dabei die Passivformen.

- A) 1. Von diesem Verbrecher ist eine gefährliche Straftat begangen worden.
2. Die Ursachen dieses Verbrechens sind gründlich analysiert worden. 3. Der Täter ist anhand des subjektiven Porträts festgestellt worden. 4. In relativ kurzer Zeit sind in diesem Bereich mehrere Einbruchsdiebstähle begangen worden. Etwa zur gleichen Zeit sind von der Kriminalpolizei zwei vorbestrafte Personen

festgenommen worden. 5. Bei der Spurenanalyse war vom Sachverständigen festgestellt worden, dass in allen Fällen ein und derselbe Täter in Frage kommt. 6. Zur Auswertung kriminalistischer Spuren sind moderne Geräte angewendet worden. 7. In der Psychologie ist schon seit langem auf die Notwendigkeit der Unterscheidung zwischen Motiv und Ziel hingewiesen worden. 8. Da der Verdächtige in der Vernehmung als Täter überführt worden war, wurden weitere Ermittlungen überflüssig. 9. Die Kriminalisten finden Spuren, wenn vom Täter körperliche Gewalt angewandt worden ist oder ihm von dem Geschädigten Abwehrverletzungen beigebracht worden sind. 10. Zu Beginn des vorigen Jahrhunderts ist zielgerichtet eine Zusammenarbeit auf kriminalpolizeilichem Gebiet organisiert worden. 11. Wegen der wachsenden Bedeutung von Maßnahmen zur Drogenprävention ist für diesen Bereich eine Zentralstelle mit Koordinationsaufgaben eingerichtet worden. 12. Von der Polizei sind Informationsveranstaltungen zum Thema «Sicherheit von Eigentum» angeboten worden. Hier können die Bürger erfahren, was zum Schutz des Eigentums unternommen werden kann. 13. Präventive Maßnahmen auf dem Gebiet des Jugendrechts sind von der Polizei gemeinsam mit anderen Behörden geplant und durchgeführt worden.

B) 1. Die Maßnahmen zur Vorbeugung weiterer Straftaten werden vom Leiter der Kriminalpolizei festgelegt werden. 2. Der gefährliche Verbrecher wird ermittelt und entlarvt werden. 3. Zur Identifizierung von Tatwerkzeugen werden Vergleichsmikroskope genutzt werden. 4. Die Schuld wird dem Verdächtigen nur durch eine gründliche Ermittlungsarbeit an Hand der vorliegenden ausgewerteten Spuren und anderer Ermittlungsergebnisse nachgewiesen werden. 5. In bestimmten Fällen werden zu den Vernehmungen auch Psychologen hinzugezogen werden. 6. Ermittlungen werden zum Zweck der Überprüfung des angezeigten Sachverhaltes durchgeführt werden. 7. Umfang und Zielrichtung der Ermittlungen wird durch die Aufgaben und Erfordernisse der Untersuchung im konkreten Fall bestimmt werden. 8. Über alle Ermittlungshandlungen, die das Untersuchungsorgan außerhalb eines Ermittlungsverfahrens vornimmt, wird ein entsprechendes Protokoll gefertigt und der Akte beigelegt werden. 9. Vom Untersuchungsbeamten waren Sachverständige des Kriminalistischen Instituts in die Verbrechensuntersuchung einbezogen worden. 10. Die begangene Straftat ist vom Täter ganz geleugnet worden. 11. Zwei wissenschaftliche Institutionen sind vom Gericht mit der Erstattung von Gutachten beauftragt worden. 12. Die gegen den Verdächtigen erhobene Beschuldigung war von ihm zurückgewiesen worden. 13. Durch die Alibiüberprüfung ist die Unschuld des Verdächtigen festgestellt worden.

C) 1. Vor dem Eintreffen der Kriminalisten wurde dem Geschädigten erste medizinische Hilfe geleistet. 2. In der Praxis werden verschiedene Formen der Tatortbesichtigung verwendet. 3. Das Alibi wird gründlich überprüft werden.

4. Nach den Aussagen des Kindes wurde die Tatzeit bestimmt. 5. Nirgends sind von Tätern hinterlassene Fingerspuren gesichert worden. 6. Bei einem Verdächtigen ist während der Wohnungsdurchsuchung in einer Aktentasche das Tatwerkzeug gefunden und beschlagnahmt worden. 7. Objekt und Gegenstand des Verbrechens werden oft verwechselt. 8. Die Untersuchungsplanung umfasst alle Methoden, die im konkreten Fall angewendet werden. 9. Die Spuren werden immer im Zusammenhang mit allen anderen Sachbeweisen betrachtet. 10. Die spezifischen Kenntnisse und Erfahrungen der Kriminalisten sind eine wesentliche Voraussetzung dafür, dass alle Informationen zum Täter und zum Tatgeschehen schnell erkannt und kriminalistisch ausgewertet werden. 11. Die Fahndung nach dem Täter ist unverzüglich eingeleitet worden. 12. Bei jeder Untersuchung werden die Persönlichkeit des Täters, seine persönliche Entwicklung, seine Motive, der Grad seiner Schuld und die Folgen seiner Straftat berücksichtigt.

Thema 2. Partizipien

Partizip II употребляется не только как составная часть сложного прошедшего времени, но и самостоятельно в роли определения.

Образование Partizip II

Partizip II образуется от основы глагола с помощью приставки ge- и суффиксов -(e)t (для слабых глаголов) и -en (для сильных глаголов). У сильных глаголов часто меняется и корневая гласная:

suchen – ge + such + t = gesucht;

finden – ge + fund + en = gefunden;

leisten – ge + leist + et = geleistet.

Глаголы с неотделяемыми приставками be-, ge-, er-, zer-, ver-, emp-, miss-, ent- и суффиксом -ier не получают приставки ge-:

besuchen – be + such + -t = besucht;

charakterisieren – charakterisier + -t = charakterisiert.

У глаголов с отделяемыми приставками приставка ge- ставится между приставкой и корнем глагола:

aufsuchen – auf + ge + such + t = aufgesucht;

ankommen – an + ge + komm + en = angekommen.

В качестве определения Partizip II стоит перед существительным и носит чаще всего пассивный характер. На русский язык он переводится обычно причастием прошедшего времени страдательного залога совершенного вида, а иногда причастием настоящего времени страдательного залога несовершенного вида:

die gefundenen Spuren – найденные следы

der gesuchte Täter – разыскиваемый преступник

Причастия, образованные от непереходных глаголов (часто со значением движения или изменения состояния), переводятся причастиями прошедшего времени действительного залога:

die angekommene Delegation – прибывшая делегация

die entstandene Stadt – возникший город

Partizip I

Partizip I образуется от неопределенной формы глагола с помощью суффикса -end (-nd):

lesen – les + end = lesend,

kämpfen – kämpf + end = kämpfend,

lächeln – lächel + nd = lächelnd.

Partizip I носит всегда активный характер и выражает длительное незаконченное действие:

der vernehmende Untersuchungsbeamte – допрашивающий следователь.

Partizip I переводится причастием действительного залога несовершенного вида:

Am Tisch saß ein lesender Student. – За столом сидел читающий студент.

Partizip I с частицей zu в функции определения

Если определение выражено причастием I с частицей **zu**, то сначала переводится определяемое существительное, а затем определение, для чего используется определительное придаточное предложение, в котором сказуемое выражено словами «нужно», «необходимо», «можно» в сочетании с глаголом в неопределенной форме. Возможно также использование причастия с суффиксами -em, -im:

die zu analysierende Situation – ситуация, которую нужно проанализировать = анализируемая ситуация;

ein kaum zu lösendes Problem – проблема, которую едва ли можно решить.

Erweitertes Attribut

Распространенное определение

Причастие (реже прилагательное) с дополняющей его группой слов образует так называемое распространенное определение. Распространенное определение стоит в немецком языке только перед определяемым существительным, а точнее, между артиклем данного существительного (или его заменителем) и самим определяемым существительным. Таким образом, артикль и определяемое существительное образуют рамку, внутри которой и помещается распространенное определение. Стержневым словом распространенного определения является причастие (Partizip I,

Partizip II, Partizip I mit zu). В распространенном определении оно занимает свое место – слева от определяемого существительного.

Чтобы не исказить смысл, при переводе распространенного определения необходимо соблюдать порядок перевода, а именно:

1. Найти рамку (т.е. артикль с его определяемыми существительными) и перевести их (помните, что заменителями артикля могут быть притяжательные местоимения – *mein, dein, sein* и т.п.; указательные местоимения – *dieser, jener, solcher* и т.п.; другие местоимения – *alle, viele, keine*; а также количественные числительные и другие части речи).

2. Перевести стержневое определение, т.е. причастие.

3. Перевести поясняющие слова. При наличии в составе распространенного определения прилагательных или определения, находящегося справа по отношению к существительному, эти определения переводятся раньше причастия, например: *Der von meinem Freund an seine Eltern geschriebene letzte Brief nach Tomsk.* – Последнее письмо в Томск, написанное моим другом своим родителям.

Übung 1. Lesen und übersetzen Sie folgende Sprichwörter, beachten Sie den Gebrauch der Partizipien.

1. Gesagt, getan.
2. Jung gelehrt, alt geehrt.
3. Schnell gelernt ist bald vergessen.
4. Mitgegangen, mitgefangen, mitgehangen.
5. Kopf verloren, alles verloren.
6. Bellende Hunde beißen nicht.

Übung 2. Suchen Sie nach dem Partizip I.

1. Sie sprach zögernd. 2. Der sich nähernde Zug kommt pünktlich. 3. Das unterschriebene Protokoll liegt im Safe. 4. Rauchend saß er im Sessel. 5. Die angewandte Untersuchungsmethode ist schon veraltet. 6. Schweigend beobachtete er den Zeugen. 7. Die gefundenen Sachen muß man ins Fundbüro abgeben. 8. Die versprochene Hilfe kam nicht. 9. Die überprüfenden Aussagen des Verdächtigen sind widersprüchlich. 10. Meine Kinder kamen ganz außer Atem angerannt. 11. Das angenommene Gesetz trat in Kraft.

Übung 3. Suchen Sie nach dem Partizip II.

1. Der entscheidende Augenblick kam. 2. Das ist eine entschiedene Sache. 3. Er lief erschreckt davon. 4. Sie wurde verletzt ins Krankenhaus eingeliefert. 5. Lachend antwortete er mir. 6. Die Soldaten marschierten singend in die Stadt ein.

Übung 4. Bilden Sie das Partizip I von den folgenden Verben:

untersuchen, verhören, ermitteln, prüfen, fahren, lesen, vollziehen, einhalten, bestimmen, gelten, entlasten, schweigen.

Übung 5. Bilden Sie das Partizip II von den folgenden Verben:

anklagen, festnehmen, versprechen, verletzen, ermitteln, lesen, untersuchen, freisprechen, einleiten, begehen, ankommen, beweisen, finden, absuchen, beschuldigen, verhaften, treffen, anerkennen.

Übung 6. Bilden Sie das Partizip I und übersetzen Sie folgende Wortverbindungen.

Muster: der (schreiben) Schüler – der schreibende Schüler – пишущий ученик

das (spielen) Kind, die (identifizieren) Merkmale, der (singen) Chor, Wache (stehen) Soldaten, die (kontrollieren) Funktion, (zusammenarbeiten) Staaten, der (denken) Kriminalist, der (anzeigen) Zeuge, die (vorbeugen) Tätigkeit, die (deutsch sprechen) Studenten, die (handeln) Personen, der (Ski laufen) Sportler.

Übung 7. Sagen Sie russisch:

die versprochene Hilfe, das begangene Verbrechen, der fahrende Wagen, die handelnde Person, die bewährte Methode, die getroffenen Maßnahmen, die vollziehende Gewalt, die gefundenen Sachen, die hinterlassenen Spuren, der gewählte Abgeordnete, die einhaltenden Regeln, die verübte Straftat, der ermittelte Täter, der entwendete Gegenstand, Diebstähle aus bereitgestellten oder auf Zwischenstationen haltenden Zügen, die geplante Reise, ein überzeugender Beweis, ein überzeugter Mensch, im entscheidenden Augenblick, das gelesene Buch, der vernommene Zeuge, der vernehmende Kriminalist.

Übung 8. Sagen Sie das anders.

Muster: das gelesene Buch = Das Buch ist gelesen worden.

1. Der eingefahrene Zug. 2. Die ermittelten Täter. 3. Der begangene Diebstahl. 4. Die gefundenen Gegenstände. 5. Die angewandte Methode. 6. Die aufgeklärte Straftat. 7. Der verletzte Mann. 8. Das gefällte Urteil. 9. Die gelieferten Beweismittel. 10. Der zum Tode verurteilte Verbrecher. 11. Die entwendeten Sachen.

Übung 9. Übersetzen Sie die Wortgruppen ins Russische, beachten Sie die Partizipien mit zu:

der zu fixierende Tatort, die beizubringenden Fachkenntnisse und Berufsfertigkeiten, die zu besprechenden Fragen, schwer zu verstehende Texte, die zu sammelnden Spuren, die zu reformierenden Polizeiorgane, die zu prüfenden

Angaben, die abzulegende Prüfung, das auszuarbeitende Lehrprogramm, auswendig zu lernende Sprichwörter.

Übung 10. Bilden Sie das Partizip II und übersetzen Sie folgende Wortverbindungen.

Muster: der (übersetzen) Text = der übersetzte Text – переведенный текст
die (kaufen) Zeitung die (beginnen) Arbeit die (stellen) Aufgabe der (qualifizieren) Jurist die (beibringen) Fertigkeit das (unterschreiben) Protokoll das (anfertigen) Protokoll das (einschlafen) Kind die (bestehen) Aufnahmeprüfung die (treiben) Politik die (erfüllen) Aufgabe das (vorlesen) Dokument

Übung 11. Nennen Sie Infinitiv von folgenden Partizipien, übersetzen Sie ins Russische.

gefesselt, ausgeraubt, begangen, getan, gestohlen, gelegen, gelegt, empfohlen, gelungen, gegolten, zugefroren, hervorgehoben, gewährleistet, beschlossen, unterschieden, gekennzeichnet.

Übung 12. Vergleichen Sie die Bedeutung von folgenden Partizipien, übersetzen Sie ins Russische.

1) das ausgearbeitete Programm – das auszuarbeitende Programm, 2) deutschsprechende Menschen – ein deutsch ausgesprochenes Wort, 3) die erworbenen Berufsfertigkeiten – die zu erwerbenden Berufsfertigkeiten, 4) das kommende Jahr – die angekommene Delegation, 5) der fotografierende Kriminalist – die zu fotografierenden Sachbeweise, 6) allgemeinbildende Fächer – heranzubildende Fachleute – gut ausgebildete Polizisten; 7) die identifizierende Person – die zu identifizierende Person – die identifizierte Person.

Übung 13. Übersetzen Sie folgende Partizipien ins Russische.

das grundlegende Prinzip, der ausgebildete Mensch, der leitende Fachmann, die befragten Zeugen, die abgelegte Prüfung, teilnehmende Personen, der rekonstruierte Tatort, ein vernehmender Kriminalbeamte, die gefundenen Spuren, die gesammelten Sachbeweise, bestehende Bedingungen, der übersetzte Text, die geschriebene Belegarbeit, umfassende Allgemeinbildung, das abgeleistete Praktikum, das besprochene Problem, das aufgedeckte Verbrechen, das aufzuklärende Verbrechen, der zu vernehmende Täter, der befragende Abschnittsinspektor, der befragte Verdächtige, der zu befragende Verdächtige, der festgenommene Verbrecher, der besichtigte Tatort, der gehaltene Vortrag, spezialisierte Lehranstalten.

Übung 14. Übersetzen Sie erweiterte Partizipien ins Russische.

der bewusst handelnde Mensch, eine für die Untersuchung wichtige Personenbeschreibung, diese zu einem schweren Verbrechen geführten Motive, sol-

che vor vielen Jahren ausgeführten Kriegsverbrechen, sein noch zu überprüfen des Alibi, einige zur Verfügung der Polizei stehende Fotos des Verbrechers, jede am Tatort gefundene persönliche Sache des Verdächtigen, die im Labor durchzuführende gründliche Analyse der Spuren der Tat.

Übung 15. Bilden Sie das partizipiale Attribut aus folgenden Wörtern:

1) die Maßnahmen, vorbeugen; 2) der Verdacht, begründen; 3) das Gesetz, beschließen; 4) die Aufgabe, erfüllen.

Übung 16. Welche Entsprechungen gibt es im Russischen für:

a) vorbeugende Maßnahmen; b) das gefällte Urteil; c) der festgenommene Täter; d) die durchgeführte Untersuchung; e) das geltende Recht; f) der besichtigte Tatort.

Übung 17. Übersetzen Sie folgende Sätze mit den erweiterten Partizipien ins Russische.

1. Die Erfüllung der vor uns stehenden Aufgaben erfordert viel Fleiß. 2. Die durch die kriminalistische Expertise zu lösenden Aufgaben können verschieden sein. 3. Die meist zu zweit oder in Gruppen arbeitenden Taschendiebe suchen ihre Opfer in größeren Menschengruppen. 4. Die unter der Leitung des Innenministers herausgegebene Zeitschrift heißt «Die Streife» 5. Alle für die polizeiliche Tätigkeit wichtigen Informationen speichert man mit Hilfe von modernen Computern. 6. Die im Auto sichtbar liegenden Wertgegenstände provozieren Blitzeinbrüche. 7. Raub ist ein aus Diebstahl und Nötigung konstruierter Tatbestand. 8. Der gestern nachmittag zwischen dreizehn und fünfzehn Uhr ausgeraubte Juwelierladen befindet sich in der Hegelstraße. 9. «Kidnapping» ist ein seit dem Ende des 17. Jahrhunderts bekannter Begriff. 10. Die um 1930 zu einem selbständigen Zweig der kriminalistischen Wissenschaften gewordene forensische Biologie entstand aus der gerichtlichen Medizin und der Chemie. 11. Bei einer Routinekontrolle fiel der Streifenwagenbesatzung ein an einem Café geparktes Auto mit gestohlenem Nummernschild auf.

Übung 18. Übersetzen Sie folgende Sätze.

1. Der Kriminalist ist verpflichtet, alle durchzuführenden wichtigen Untersuchungshandlungen zu protokollieren. 2. Der Nürnberger Prozess erklärte die von Hitlerfaschisten gegen Frieden und Menschlichkeit geschaffenen Organisationen als verbrecherisch. 3. Der Untersuchungsbeamte muss über alle mit der Tat und dem Täter im Zusammenhang stehenden Umstände schriftliche Berichte anfertigen. 4. Nach zahlreichen am Ereignisort zurückgelassenen Zigarettensresten kann man die Blutgruppe des Rauchers bestimmen. 5. Den Fundort jedes hier aufgefundenen persönlichen Gegenstandes des Täters muss man markieren

und ins Protokoll eintragen. 6. Seine am Tattage getragene Bekleidung fanden die Kriminalisten in einem Versteck. 7. Indizien sind einen bestimmten Umstand nicht direkt bestätigende oder wider legende Tatsachen. 8. Zwei auf frischer Tat ertappte Verbrecher waren Rückfalltäter. 9. Der Sachverständige zeigte dem Untersuchungsbeamten die auf dem Diplom verfälschte Unterschrift. 10. Der Untersuchungsbeamte muss den von ihm begangene Straftat verneinenden Täter überführen. 11. Bei der Vernehmung des Beschuldigten muss man alle von ihm gegebenen Beweise seines Alibis überprüfen. 12. Der Tatbestand ist der im Gesetz formulierte Begriff einer bestimmten Straftat.

Übung 19. Übersetzen Sie folgende Sätze ins Russische:

1. Das 1989 vom Kriminalistischen Institut herausgegebene Handbuch «Erster Angriff» hat in der polizeilichen und kriminalistischen Ermittlungs- und Untersuchungspraxis breiten Eingang gefunden und sich gut bewährt. 2. Beim Gebrauch der im Handbuch enthaltenen Empfehlungen ist stets von der jeweils herrschenden konkreten Situation am Tatort, den individuellen Umständen und Bedingungen auszugehen, welche die zu untersuchende Einzelstraftat charakterisieren. 3. Häufig ist eine zielgerichtete Befragung der Geschädigten nach einem unmittelbaren Kontakt mit verdächtigen Personen erforderlich. 4. In Anbetracht der vorgelegten Beweise gab der Verdächtige beide Straftaten zu. 5. Ständig eine hohe Sicherheit, Ordnung und Disziplin in den Strafvollzugseinrichtungen und Jugendstrafanstalten zu gewährleisten, ist von entscheidender Bedeutung. 6. Zuerst erfragte der die Anzeige entgegennehmende Kriminalist gezielt alle Informationen, die zur Einleitung der Sofortmaßnahmen notwendig waren. 7. Die zu ermittelnden Täter hinterließen keine Spuren.

Übung 20. Formen Sie die Attributsätze in erweiterte Attribute um.

1. Der Kriminalist sprach von der Untersuchung, die vor kurzem abgeschlossen worden war. 2. Der Zug, der sich nähert, kommt pünktlich. 3. Eine Untersuchung, die gut vorbereitet ist, hilft bei der Aufklärung einer Straftat. 4. Die Aufgabe, die gelöst werden muß, ist ziemlich kompliziert.

Übung 21. Übersetzen Sie folgende Sätze ins Russische. Formulieren Sie die Sätze mit Partizipialkonstruktionen in die Relativsätze um. Erklären Sie die Bildung der Partizipien, die in den nachstehenden Sätzen vorkommen.

Muster: Nicht mehr beachtete Vorschriften müssen geändert werden. = Vorschriften, die nicht mehr beachtet werden, müssen geändert werden.

1. Am Arbeitsplatz verletzte Personen sind voll versichert. 2. Der meinen Antrag bearbeitende Beamte hat sich viel Zeit genommen. 3. Der in Moskau ankommende Bundeskanzler begrüßte die Journalisten. 4. Der verspätet an-

gekommene deutsche Außenminister wurde besonders herzlich empfangen. 5. Ein tiefschlafendes Kind sollte man nicht wecken. 6. Die auf die Polizisten schießenden Banditen wurden festgenommen. 7. Der telefonisch herbeigerufene Krankenwagen mußte aber nicht die Kinder, sondern eine zufällig vorübergehende alte Dame ins Krankenhaus bringen, wo sie wegen eines Nervenschocks behandelt werden mußte. 8. Den Verfolgern entkommen, versteckte sich der Einbrecher in einer Scheune. 9. Die in der Rechnung genannte Menge stimmt nicht mit der tatsächlichen Liefermenge überein. 10. Ihren Zahlungsbedingungen entsprechend haben wir 3% Skonto abgezogen. 11. Um einen Rechtsstreit vor einem ordentlichen Gericht zu vermeiden, wird bei Verträgen mit ausländischen Geschäftspartnern oft vereinbart, daß eventuell auftretende Streitigkeiten durch ein Schiedsverfahren (Arbitrageverfahren) beigelegt werden sollen. 12. Aufgrund von nicht widerlegenden Tatsachen bewies der Verteidiger die Unschuld des Angeklagten.

Übung 22. Bilden Sie aus den Relativsätzen Partizipialkonstruktionen:

1. Die alte Vase, die im Keller gefunden worden ist, stammt aus dem Mittelalter. 2. Der Redner, der auf eine Statistik der zunehmenden Luftverschmutzung hinwies, begründete die Notwendigkeit härterer Gesetze. 3. Die Exemplare, die beschädigt sind, sollten so schnell wie möglich ersetzt werden. 4. Das Ergebnis der Untersuchung, das in der Presse veröffentlicht wurde, war für niemanden überraschend. 5. Die Steuererklärungen, die man leicht bearbeiten kann, werden von den Finanzbeamten bevorzugt. 6. Das deutsche Strafrecht gilt für die Taten, die im Inland begangen werden.

Übung 23. Übersetzen Sie folgende Sätze mit den erweiterten Partizipien ins Russische.

1. Organisierte Kriminalität ist die von Gewinn- oder Machtstreben bestimmte planmäßige Begehung von Straftaten. 2. Die Kriminellen verwenden verschiedene zur Einschüchterung geeignete Mittel. 3. Die polizeilichen Ermittlungen obliegen den Spezialdienststellen in enger Abstimmung mit der für das jeweilige Verfahren zuständigen Staatsanwaltschaft. 4. Sehr wichtig ist der Informationsaustausch mit anderen organisierte Kriminalität bearbeitenden Dienststellen der Landeskriminalpolizei. 5. Das Landeskriminalamt wertet die den OK-Bereich betreffenden Informationen aus. 6. Man muss entsprechende Informationen an die zur Bekämpfung der organisierten Kriminalität eingerichteten Organisationseinheiten weiterleiten. 7. Die Aufgabe der Kriminalpolizei ist es, in den Kernbereich der kriminellen Organisation einzudringen und die im Hintergrund agierenden Hauptverantwortlichen zu erkennen und zu überführen. 8. Die Justizvollzugsanstalten müssen die von der organisierten Kriminalität ausgehenden Gefahren berücksichtigen. 9. In den mit der Bekämpfung

fung der organisierten Kriminalität befassten Dienststellen muss man alle Voraussetzungen für den Schutz der Ermittlungen schaffen. 10. Ein nicht ohne weiteres erklärbares Abhängigkeitsverhältnis zwischen mehreren Tatverdächtigen gehört zu den Indikatoren der organisierten Kriminalität.

Thema 3. Der zusammengesetzte Satz Die Satzreihe

Сложносочиненное предложение (die Satzreihe) состоит из двух или нескольких грамматически независимых простых предложений, представляющих собой в смысловом отношении единое целое.

Простые предложения могут соединяться в сложносочиненные без помощи союзов, напр.:

Am Himmel sind dunkle Wolken, wir nehmen einen Regenschirm mit. – На небе тучи, мы возьмем с собой зонт.

Основным средством связи между простыми предложениями являются сочинительные союзы (beordnende Konjunktionen), например: **und, aber, doch, denn** и др., а также наречия (die Adverbien) с временным, следственным и другими значениями, например: **deshalb, dann** и др.

Союзы **und, denn, doch, oder, sondern** всегда стоят в начале предложения.

Союзы **aber, auch** и наречия **dann, deshalb, darum, deswegen** могут стоять как в начале, так и в середине предложения. Если наречия **dann, deshalb, darum, deswegen** занимают первое место в предложении, то они влияют на порядок слов, т.е. подлежащее стоит не после союза, а после изменяемой части сказуемого.

Ich hatte starke Zahnschmerzen, **deshalb** musste zum Zahnarzt gehen. – У меня сильно болел зуб, поэтому я был вынужден пойти к стоматологу.

После всех остальных союзов и наречий порядок слов прямой.

Übung 1. Bilden Sie aus den nachstehenden Satzpaaren zusammengesetzte bzw. zusammengezogene Sätze. Gebrauchen sie dabei aber, dann, darauf, darum, denn, deshalb, deswegen, trotzdem, und u. a.

1. Ich habe mein Notizbuch bei meiner Freundin vergessen. Ich will morgen früh zu ihr fahren. 2. Wir haben uns fast 10 Jahre nicht gesehen. Er hat mich sofort erkannt. 3. Sie wollte den Direktor sprechen. Er war nicht da. 4. Ich sah dich kommen. Ich eilte dir entgegen. 5. Meine Freundin wollte einen Roman von Thomas Mann lesen. Der Roman war zu schwierig für sie. 6. Es ist nicht immer leicht im Ausland zu leben. Viele Menschen arbeiten und studieren in einem fremden Land. 7. Sie wollte ein Gedicht von Heine in ihre Muttersprache übersetzen. Es gelingt ihr nicht. 8. Ihr Vater ist schon siebzig Jahre alt. Er ist noch frisch und rüstig. 9. Ich ging zum Zahnarzt. Ich hatte Zahnschmerzen. 10. Mein Bruder wollte antworten. Er brachte vor Aufregung kein Wort hervor.

Übung 2. Bilden Sie aus den nachstehenden Satzpaaren Satzverbindungen. Gebrauchen Sie dabei verschiedene beordnende Konjunktionen.

1. Meine Freundin ist eine erfahrene Lehrerin. Die Kinder lieben sie sehr.
2. Er wollte fortlaufen. Die Mutter hielt ihn zurück. 3. Ich kann die grammatische Übung nicht machen. Ich habe meine Brille in der Schule vergessen.
4. Sein Augenleiden machte ihn hilflos. Er blieb meist zu Hause. 5. Wir konnten über unsere Zeit nicht verfügen. Wir waren von unserer Arbeit sehr in Anspruch genommen.
6. Es war schon spät. Ich setzte meine Arbeit fort. 7. Sie hörten gemeinsam Rundfunksendungen. Sie besprachen sie. 8. Die Mutter tadelt die Tochter. Sie hat sich schlecht benommen.
9. Der Angekommene war mit Sorgfalt gekleidet. Das fiel allen sofort auf. 10. Heute haben wir am Nachmittag keine Deutschstunde. Ich komme zu dir.
11. Wir machen heute einen Ausflug in die Berge. Wir fahren Boot. 12. Die Lehrerin sah den Jungen streng an. Sie sagte kein Wort.
13. Ich eilte in die Apotheke. Ich musste für meine kranke Mutter eine Arznei holen.

Übung 3. Setzen Sie sinngemäß eine der Doppelkonjunktionen aus dem Schüttelkasten. Einige davon können mehrmals gebraucht werden.

je... desto...	weder... noch...	entweder... oder...	bald... bald...
einerseits... andererseits...	nicht nur... sondern auch...	sowohl... als auch...	

1. Das Wetter im April ist unbeständig: ... regnet es, ... schneit es. 2. ... ist sie krank, ... es ist etwas passiert. 3. ... Studenten, ... einige unserer Professoren nehmen am Tennisturnier teil. 4. ... möchte ich gern mit dir zur Party gehen, ... habe ich heute noch viel zu tun. 5. ... bringe ich dir das Geld am Mittwoch Abend, ... ich gebe es dir in einer Woche zurück. 6. ... ich, ... meine Freunde sind noch nie in Japan gewesen. 7. ... wird es finster, ... scheint wieder die Sonne. 8. ... habe ich unseren neuen Nachbarn gesehen, ... kenne ich seinen Namen. 9. ... dunkler die Nacht, ... heller die Sterne. 10. Unser Dekan arbeitet ... sehr viel, ... er spielt ... jedes Wochenende Fußball. 11. Maria hat keine Verständigungsprobleme in der Schweiz. Sie spricht ... Deutsch, ... Französisch. 12. Es gibt nur zwei Möglichkeiten: ... du schaffst die Prüfung, ... du musst den Sprachkurs wiederholen. 13. Am nächsten Wochenende bin ich nicht zu Hause, ... am Samstag, ... am Sonntag.

Übung 4. Setzen Sie sinngemäß eine der Doppelkonjunktionen aus dem Schüttelkasten. Einige davon können mehrmals gebraucht werden.

je... desto...	weder... noch...	entweder... oder...
bald... bald...	nicht nur... sondern auch...	zwar... aber...

1. Wir gelangten zum Zeltlager ... zu Fuß ... mit der Bahn. Wir sind mit dem Auto gekommen. 2. Kaufe für uns Äpfel, ... mehr, ... besser! 3. Diese Halskette ist ... aus Gold ... aus Siber. 4. ... habe ich den Computer gekauft, ... habe ich ihn geschenkt bekommen; ich habe ihn selbst gebastelt. 5. Er interessierte sich ... für moderne Geschichte, ... er hatte ... großes Interesse für Raumforschung. 6. ... sagst du mir die Wahrheit, ... ich will mit dir nichts mehr zu tun haben. 7. ... ist sie traurig, ... ist sie wieder lustig. 8. ... schneller du die Arbeit machst, ... früher kannst du nach Hause gehen. 9. ... holt er dich ab, ... er ruft dich an. 10. ... hört das Schießen auf,... hört man wieder Gewehrsalven. 11. ... ausführlicher du deinem Vater schreibst, ... mehr wird er sich freuen. 12. Eva möchte den Arbeitsplatz wechseln. Sie hat... einen gut bezahlten Job, ... ihr Chef ist «unmöglich». 13. Hast du schon eine norddeutsche Hafenstadt besucht? – Nein, ich bin ... in Hamburg ... in Rostock gewesen. 14. Am nächsten Wochenende bin ich nicht zu Hause, ... am Samstag, ... am Sonntag.

Übung 5. Ergänzen Sie die nachstehenden Sätze zu Satzverbindungen.

a)

1. Ich möchte dich besuchen, aber ...
2. Der Lehrer erklärte eine neue Regel, dann ...
3. Das Wetter ist heute so schön, darum ...
4. Wir begleiteten unsere Freundin zur Haltestelle, dann ...
5. An den freien Abenden gehen wir ins Theater, in Konzerte, oder ...
6. Er antwortete sehr schnell, aber ...
7. Sie wird nun bald fünfundsiebzig Jahre alt, aber ...
8. Ziehe dich warm an, denn ...
9. Wir sind alle wieder zufrieden und lustig, denn...
10. Diese Arbeit ist sehr schwer, darum ...
11. Beeile dich, sonst ...

b)

1. Es ist schon halb acht, und ...
2. Mein Bruder fühlt sich nicht wohl, darum ...
3. Wir waren frei, aber ...
4. Die jungen Leute wollten den Platz überqueren, aber ...
5. Der Kleine zuckte erschrocken zusammen, denn ...
6. Es ist spät geworden, deshalb ... 7. Wir gingen nicht nach Hause, sondern ...
7. Das Mädchen zögerte einige Sekunden, dann ...
8. Der Alte wollte weggehen, aber ...
9. Sie war dem Kranken unentbehrlich geworden, denn ...
10. Großvaters Gesicht und Haltung blieben unbeweglich, aber ...
11. Sie stand und lauschte, endlich ...

Übung 6. Übersetzen Sie ins Deutsche. Beachten Sie den Gebrauch der beordnenden Konjunktionen.

1. Моя подруга хорошо говорит по-французски, так как она семь лет прожила во Франции. 2. Я зашел за Ольгой, и мы пошли в Русский музей. 3. Уже половина четвертого, а ты еще не обедал. 4. Ты купила эту вазу, или это подарок? 5. Я люблю кататься на горных лыжах, мой муж тоже занимается зимним спортом. 6. Поздно, и все уже спят. 7. Она не сможет перевести этот текст, потому что не знает немецкого языка. 8. В воскресенье мы украшали елку, и маленькая Ира нам помогала. 9. Я поеду завтра на дачу, или мы навестим наших друзей в городе. 10. Дождь идет вторую неделю, и мы целыми днями сидим дома. 11. Моя маленькая дочь разбудила меня сегодня очень рано, поэтому я на нее рассердилась.

Übung 7. Übersetzen Sie ins Deutsche. Beachten Sie den Gebrauch der beordnenden Konjunktionen.

1. Уже декабрь, но снега все еще нет. 2. Пели все, младшие дети тоже пели с нами. 3. Она не придет ни сегодня, ни завтра, так как больна. 4. Мы тоже хотели бы посмотреть этот новый балет, но у нас нет билетов. 5. Сверкнула молния, потом загредел гром. 6. Эта сумочка подходит к твоему новому костюму, поэтому мы ее тебе купили. 7. Уже шесть часов вечера, однако еще светло. 8. Она получила двойку, поэтому была в плохом настроении. 9. Мой дядя едет на полгода в Германию, поэтому он сейчас учит немецкий. 10. Сегодня, правда, очень холодно, но все же мы идем кататься на коньках. 11. Сейчас обеденный перерыв, поэтому в бюро никого нет.

Übung 8. Übersetzen Sie ins Deutsche. Unterscheiden Sie unter den zusammengesetzten und zusammengesetzten Sätzen und beachten Sie den Gebrauch der beordnenden Konjunktionen.

1. Студент немного подумал, а затем подробно ответил на вопрос. 2. Мы еще некоторое время (eine Weile) посидели на скамейке в саду, а потом пошли в дом. 3. Мой брат помолчал, а потом рассказал мне о своих сомнениях. 4. Друзья еще долго говорили и только в полночь (um Mitternacht) разошлись. 5. Докладчик сделал краткое вступление, а затем сразу перешел к своей основной теме. 6. Лаборант еще раз посмотрел в микроскоп, после этого записал что-то на листке бумаги. 7. Сначала приезжий (der Fremde) отдохнул, а потом пошел навестить своих старых друзей. 8. Врач оказал пострадавшему первую помощь, а после этого сразу вызвал скорую помощь (telefonieren nach, der Unfallwagen) 9. День мы провели с нашими знакомыми за городом, а вечером все вместе пошли в кино. 10. В тот вечер я долго не мог заснуть и только за полночь забылся беспокойным сном (in einen unruhigen Schlaf fallen).

Übung 9. Übersetzen sie ins Deutsche.

1. Он собирался пойти в театр, но ему пришлось проводить сестру на вокзал. 2. Вчера мы были очень заняты, поэтому не смогли навестить тебя. 3. Он успешно занимается спортом, но (он) не пропустил ни одной лекции. 4. Я позвоню нашим друзьям, и мы вместе поедem на стадион. 5. Сегодня мы сдали последний экзамен, поэтому (мы) можем поехать в дом отдыха. 6. Помоги мне написать ответ, или ответь на письмо сам! 7. Мы не сможем пойти с тобой на эту выставку, так как у нас в это время будет конференция. 8. Эти прекрасные яблоки растут в вашем саду, или вы их купили? 9. Наш урок был уже закончен, но мы не покидали класс. 10. Мы не опоздаем в театр, так как у нас ещё 15 минут. 11. Уже наступило лето, но ещё совсем не жарко. 12. Ты выписываешь журнал «Звезда» или (ты) взял его в библиотеке? 13. Учитель сначала объяснил задание, затем (он) начал спрашивать учеников. 14. Иногда учитель читал ученикам интересные рассказы, или ученики сами рассказывали что-нибудь.

Das Satzgefüge

Сложноподчиненное предложение (das Satzgefüge) состоит из двух предложений, одно из которых подчинено другому. То предложение, которому подчиняется второе, называется главным предложением (der Hauptsatz). Предложение, которое подчиняется главному, называется придаточным предложением (der Nebensatz).

Придаточное предложение вводится в главное при помощи:

а) подчинительных союзов (die unterordnenden Konjunktionen), например: **dass, da, weil, wenn, als, ob**;

б) относительных местоимений (die Relativpronomen), например: **der, welcher, was**;

в) относительных наречий (die Relativadverbien), например: **woran, wo, womit, wofür, wohin, wann**.

Эти слова, соединяющие главное и придаточное предложения, всегда стоят в начале придаточного предложения, например:

Ich möchte wissen, **wohin** du gehst. – Я хотел бы знать, куда ты идешь.

Перед относительным местоимением может стоять предлог, например:

Das war eine schöne Zeit, **an die** ich mich oft erinnere. – Это было прекрасное время, о котором я часто вспоминаю.

Придаточные предложения выполняют функции, похожие на функции членов простого предложения, и отвечают на те же вопросы, что и соответствующие члены предложения.

По синтаксической функции выделяются следующие виды придаточных предложений:

- придаточные предложения-подлежащие (die Subjektsätze),

- придаточные предложения-сказуемые (die Prädikatsätze),
- дополнительные придаточные предложения (die Objektsätze),
- определительные придаточные предложения (die Attributsätze),
- придаточные предложения времени (die Temporalsätze),
- придаточные предложения цели (die Finalsätze),
- придаточные предложения причины (die Kausalsätze),
- придаточные предложения образа действия (die Modalsätze).

Как придаточное, так и главное предложение имеют некоторые особенности в порядке слов.

Порядок слов в придаточном предложении

Порядок слов в придаточном предложении существенно отличается от порядка слов в простом предложении. Это отличие заключается в том, что при прямом и обратном порядке слов в простом предложении изменяемая часть сказуемого стоит на втором месте, а порядок слов в придаточном предложении (die Wortfolge des Nebensatzes) характеризуется тем, что изменяемая часть сказуемого всегда стоит на последнем месте, например:

Ich glaube, dass unsere Mannschaft **siegt**. – Я верю, что наша команда победит.

Er hat Hunger, weil er einige Stunden an der frischen Luft **verbracht hat**. – Он голоден, так как провел несколько часов на свежем воздухе.

Кроме того, в расположении членов предложения внутри придаточного имеются следующие особенности:

1. Если сказуемое выражено глаголом с отделяемой приставкой, то отделяемая приставка не отделяется, а сливается с изменяемой формой глагола, например:

Als ich ins Zimmer **eintrat**, war niemand da. – Когда я вошел в комнату, там никого не было.

2. Если сказуемое выражено возвратным глаголом, то возвратная частица **sich** изменяет свою позицию в зависимости от того, чем выражено подлежащее. Если подлежащее выражено существительным, частица **sich** стоит обычно перед подлежащим. Если подлежащее выражено местоимением, частица **sich** стоит после подлежащего, например:

Er hofft, dass **sich seine** Schüler an ihn erinnern. – Он надеется, что его ученики вспоминают о нем.

Er hofft, dass **sie sich** an ihn erinnern. – Он надеется, что они вспоминают о нем.

3. Если сказуемое сложное, то неизменяемая часть сказуемого стоит в конце предложения перед изменяемой частью, например:

Ich weiß nicht, wann er **gekommen ist**. – Я не знаю, когда он пришел.

Sie sagte uns, dass sie nach Bremen **fahren will**. – Она сказала нам, что хочет ехать в Бремен.

Порядок слов в главном предложении

Главное предложение может стоять перед придаточным или после него. В зависимости от позиции главного предложения по отношению к придаточному, главное предложение имеет разный порядок слов.

1. Если главное предложение стоит перед придаточным, то оно имеет обычный порядок слов простого предложения, т.е. прямой или обратный, например:

Ich habe gestern **erfahren**, dass meine Tante krank ist. – Я вчера узнала, что моя тетя болеет.

Gestern **habe ich erfahren**, dass meine Tante krank ist. – Вчера я узнала, что моя тетя болеет.

2. Если главное предложение стоит после придаточного, то оно начинается с изменяемой части сказуемого, так как первое место занимает придаточное предложение. После изменяемой части сказуемого стоит подлежащее, затем остальные члены предложения. Последнее место в предложении занимает неизменяемая часть сказуемого, например:

Wenn er deutsch spricht, verstehen wir ihn nur schwer. – Когда он говорит по-немецки, мы с трудом понимаем его.

Die Objektsätze

Дополнительное придаточное предложение выполняет функцию дополнения и относится к сказуемому главного предложения. Дополнительные придаточные предложения отвечают на вопросы **wen?**, **was?**, **worauf?**, **wofür?**, **womit?** и др.

Дополнительные придаточные предложения присоединяются к главному при помощи союзов **dass**, **ob**, относительных местоимений **wer**, **was**, **der**, а также относительных наречий **womit**, **wofür**, **worüber**, **wo**, **wohin**, например:

Er fragt uns, **ob** wir kommen. – Он спрашивает нас, приедем ли мы.

Sie fragt mich, **was** ich mache. – Она спрашивает меня, что я делаю.

Wir fragen ihn, **womit** er gekommen ist. – Мы спрашиваем его, на чем он приехал.

Übung 10. Was passt wo? Wählen Sie das richtige Pronomen oder Pronominaladverb und setzen Sie es ein. Einige davon können mehrmals gebraucht werden.

Muster. Meine Schwester fragt, ... die hellbraune Handtasche kostet.

Meine Schwester fragt, **wie viel** / **was** die hellbraune Handtasche kostet.

Meine Schwester fragt,

1. ... dieses Fremdwort bedeutet.

2. ... sein Koffer ist.

3. ... die Hauptgestalt des Romans heißt.
4. ... sich unsere Gruppe morgen trifft.
5. ... diese Maßnahmen dienen.
6. ... die Maschine aus Paris landen soll.
7. ... diesen Artikel geschrieben hat.
8. ... alle diese Sachen gehören.
9. ... im Paket ist.
10. ... alle so aufgeregt sind.
11. ... es bis zur Staatsgrenze ist.
12. ... hier so lange diskutiert wird.
13. ... das Gemälde kosten kann.
14. ... dieses Sprichwort kommt.

Übung 11. Üben Sie nach folgendem Muster die Objektsätze mit verschiedenen Relativadverbien.

Muster: Ich kann nicht verstehen; was hat sie an die Tafel geschrieben.

Ich kann nicht verstehen, was sie an die Tafel geschrieben hat.

1. Der Schüler will wissen; wie wird dieser Satz übersetzt. 2. Ich fragte meine Freundin; warum kann sie noch nicht schwimmen. 3. Erklären Sie uns bitte; welche Bücher dürfen wir nach Hause mitnehmen. 4. Die ältere Dame fragte den Schaffner; wann fährt der Zug ab. 5. Ich verstehe nicht, warum ärgert sich dein Kollege so. 6. Ich sehe; die kleine Erika reibt sich mit einem feuchten Handtuch ab. 7. Ich möchte (gern) wissen; wann werdet ihr zu Bett gehen. 8. Die Lehrerin fragt; deswegen haben die Schüler die Hausaufgabe nicht gemacht. 9. In der Abendzeitung haben wir gelesen; welche Sportler werden an der Weltmeisterschaft teilnehmen. 10. Wir haben den bekannten Schriftsteller gefragt; woran arbeitet er zur Zeit. 11. Ich weiß nicht mehr; wann haben wir uns das letzte Mal gesehen. 12. Wir sahen; wie sprang der Hase blitzschnell auf. 13. Du kannst dich bei meinem Bruder danach erkundigen; worüber ist gestern so heftig diskutiert worden. 14. Könnten Sie mir bitte sagen; wie komme ich zum Hauptbahnhof.

Übung 12. Ergänzen Sie die nachstehenden Sätze durch Objektsätze.

1. Der Lehrer bemerkt, dass ... 2. Die Studenten wussten nicht, dass ... 3. Mein Bruder schrieb mir, dass ... 4. Ich fürchte, dass ... 5. Haben Sie gehört, dass ..? 6. Die Reisenden haben erfahren, dass ... 7. Ich kann nichts dafür, dass ... 8. Woher weißt du, dass ..? 9. Ich bin sicher, dass ... 10. Ihr habt (es selbst) gewollt, dass ... 11. Mein Freund glaubt, dass ... 12. Du vergisst, dass ... 13. Wir mussten einsehen, dass ... 14. In seiner Rede wies er daraufhin, dass ... 15. Der Vorsitzende gab bekannt, dass ... 16. Hat er schon gesagt, dass ..? 17. Der (junge / alte) Fahrgast antwortete darauf, dass ... 18. Versteht dieser Junge nicht, dass ..? 19. Ich verspreche dir, dass ... 20. Man teilte uns mit, dass ...

Übung 13. Übersetzen Sie ins Deutsche.

1. Пассажиры узнали, что скорый поезд отходит в полдень. 2. Мы не знали, что почтовый поезд уже ушёл. 3. Брат пишет, что он много купается. 4. Я не знал, что вы больны. 5. Он знает, что в тех лесах много грибов и ягод. 6. С Кавказа нам пишут, что там уже весна. 7. Зеленый свет светофора показывает, что можно ехать. 8. Красный свет показывает, что нужно остановиться. 9. Я не думала, что меня встретят на вокзале. 10. Я надеюсь, что мы проведем лето вместе. 11. Нам сообщили, что обсуждение курсовых работ переносится на завтра. 12. Ты уверен, что не ошибаешься? 13. Бюро погоды сообщило, что завтра будет холодно и дождливо. 14. Инженер доказал, что дорогу можно построить за два месяца. 15. Вы знаете, что я завтра уезжаю в Москву?

Übung 14. Übersetzen Sie ins Deutsche.

1. Родители рады, что у Вас всё идет хорошо. 2. Я уверен, что вы успешно сдадите весенние экзамены. 3. Ты не знаешь, можно ли мне оставить здесь свои вещи? 4. Вчера объявили, что встреча с участниками кинофестиваля состоится в четверг. 5. Мне сказали, что меня кто-то ждёт. 6. Только сегодня они узнали, что их сосед уехал. 7. Они обсудили, что ещё нужно сделать. 8. Он не знал, что его поезд опаздывает. 9. Разве вам не сообщили, что он скоро вернётся? 10. Я чувствую, что хорошо отдохнул за лето. 11. Мы уверены, что поступили правильно. 12. У кого можно узнать, когда открывается эта выставка? 13. Я сомневаюсь в том, знает ли она наш новый адрес. 14. Я не думаю, что он будет выступать на этой конференции. 15. Скажи мне, пожалуйста, когда у тебя начинаются каникулы.

Übung 15. Dass oder was? Wählen Sie richtig!

1. Ich wusste, ... ich dich treffen werde. 2. Ich kann dir nicht erklären, ... mir in diesem Film nicht gefällt. 3. Sie bekam, ... sie wünschte. 4. Leider hat mein Bruder nicht alles verstanden, ... sein Freund ihm erzählt hat. 5. Du hast vergessen, ... wir dir helfen können. 6. Meine Mutter erklärte uns ausführlich, ... wir tun sollen. 7. Der Kranke ist zufrieden, ... niemand kommt, denn er will schlafen. 8. Ich fragte ihn, ... er heute tun wird. 9. Wir bemerkten, ... der Unbekannte mit uns sprechen wollte. 10. Die alte Frau dachte darüber nach, ... sie erlebt hatte. 11. Niemand ahnte, ... dieses Mädchen so mutig sein kann. 12. Ich zweifelte auch nicht daran, ... der junge Mann uns mitgeteilt hatte. 13. Sie wollte ihm sagen, ... er noch zu besorgen hatte. 14. Bald begriff sie, ... sie etwas Wichtiges vergessen hatte. 15. Endlich begriff sie, ... das alles zu bedeuten hat. 16. Wissen Sie, ... unsere Freundin krank ist? 17. Wissen Sie, ... unsere Freundin geschrieben hat?

Widerholungsübungen

Übung 16. Übersetzen Sie ins Russische.

1. Der Ermittlungsbeamte wollte wissen, wo sich der Verdächtige zur Tatzeit befand. 2. Unsere Lehrer wenden moderne Unterrichtsmethoden an, damit die Absolventen unserer Hochschule hochqualifizierte Fachleute werden können. 3. Die Sachverständigen leisten wertvolle Hilfe bei der Verbrechensaufklärung, indem sie die gefundenen Spuren analysieren. 4. Als der Ermittlungsbeamte den Täter ermittelt und festgenommen hatte, gab der Verbrecher zu, dass er den Diebstahl begangen hatte. 5. Man darf keine konkreten Schlussfolgerungen über die Schuld des Verdächtigen ziehen, bis der Sachverständige die Fingerabdrücke gründlich analysiert. 6. Es ist erforderlich, dass der zukünftige Detektiv bestimmte Fachkenntnisse und Berufsfertigkeiten besitzt, damit er richtig und in vollem Maße seine Aufgaben erfüllt. 7. Nachdem der Angestellte festgestellt hatte, dass sein Schreibtisch aufgebrochen war, informierte er darüber den Direktor und die Polizei. 8. Auf der Tatortskizze konnte man sehen, wo der Täter Schuhspuren hinterließ. 9. Der Hundeführer konnte seinen Hund nicht einsetzen, weil es in der Nacht sehr stark geregnet hatte. 10. Gegen 20.00 Uhr sah der Zeuge vom Fenster aus, dass der Verdächtige mit dem Motorrad wegfuhr. Wann er zurückkam, konnte der Befragte nicht sagen. 11. Wenn die Tatortbesichtigung zu Ende ist, analysiert der Untersuchungsbeamte die gesammelte Information.

Übung 17. Übersetzen Sie ins Russische, beachten Sie die Wortfolge.

1. Als die Einsatzgruppe am Tatort eintraf, begann der Kriminaltechniker mit der Suche und Sicherung von Spuren. 2. Es ist bekannt, dass unsere zukünftige Arbeit nicht leicht ist. 3. Der Untersuchungsbeamte fragte den Sachverständigen für Kriminalistik, warum er die Tatortskizze nicht angefertigt hatte. 4. Nur der Gerichtsmediziner darf eine Leichenschau vornehmen, weil er dazu Fachkenntnisse besitzt. 5. Der Streifenführer informierte den Leiter der Einsatzgruppe, dass er eine verdächtige Person festgenommen hatte. 6. Während die Tatortarbeit fortgesetzt wurde, sicherte der Abschnittsinspektor den Schutz des Tatortes. 7. Die gerichtsmedizinische Sektion ist bei allen unnatürlichen Todesfällen notwendig, wenn der Verdacht eines Verbrechens besteht. 8. Die Erfahrung zeigt, dass psychologische Faktoren die Taktik der Durchsuchung beeinflussen können. 9. Wenn man ein Verbrechen auf frischer Tat aufklärt, so setzt man einen Fährtenhund ein. 10. Da der Geschädigte ein guter Maler war, konnte er ein erkennbares Bild des Täters anfertigen. 11. Der Untersuchungsbeamte soll das Untersuchungsexperiment an dem Ort durchführen, wo die Straftat begangen wurde. 12. Seitdem das Fernsehen das Identi-Kit-Bild des Verdächtigen gezeigt hatte, erhielt die Polizei einige wichtige Informationen. 13. Man musste Zeugen voneinander trennen, damit sie gegenseitig

nicht beeinflussen. 14. Als die Einsatzgruppe am Tatort eintraf, befragte der Ermittlungsbeamte den Zeugen.

Übung 18. Übersetzen Sie ins Russische, beachten Sie den Gebrauch der Konjunktion ob.

1. Tatortskizzen und -zeichnungen, die ein wichtiges Hilfsmittel der Rekonstruktion des Tatgeschehens sind, fertigt gewöhnlich der Sachverständige für Kriminalistik an. 2. Bei den unnatürlichen Todesfällen muss die Polizei gründlich untersuchen, ob es um einen Mord oder einen Selbstmord geht. 3. Der Leiter der Einsatzgruppe wollte wissen, ob der Geschädigte jemanden verdächtigt. 4. Der Sachverständige für Kriminalistik sicherte am Tatort Spuren verschiedener Art, die er ins Protokoll über kriminaltechnische Tatortarbeit eintrug. 5. Die Kriminalisten haben das ganze Diebesgut, das sie bei der Durchsuchung festgestellt haben, beschlagnahmt.

Übung 19. Ergänzen Sie passende Konjunktionen: als, wenn, die, dass, weil, da mit, nachdem, bevor, indem.

1. Die Zeitschrift «Die Polizei» berichtet über das tägliche Leben und die Tätigkeit der Polizei der BRD, ... sehr vielfältig und verantwortungsvoll ist. 2. Wir wissen, ... der Polizeiangehörige ein ehrlicher, disziplinierter und mutiger Mensch sein soll. 3. Die Lehrkräfte unserer Akademie machen alles, ... ihre Studenten die notwendigen Kenntnisse und Berufsfertigkeiten erwerben. 4. Das Zusammenwirken aller Mitglieder der Einsatzgruppe ist sehr wichtig, ... davon der Erfolg der Tataufklärung abhängt. 5. Wissen Sie, ... die zukünftigen Studenten der Polizeihochschule in der BRD die Sportleistungstests ablegen. 6. Mein Freund wurde Student der Polizeihochschule, ... er zwei Jahre bei der Armee gedient hatte. 7. Man muss auf Spezialfächer mehr Wert legen, ... man ein echter Fachmann werden will. 8. ... wir das Praktikum in den Kriminalabteilungen ableisten, erwerben wir Berufsfertigkeiten, ... für unsere zukünftige Arbeit besonders wichtig sind. 9. ... der Streifenposten die Papiere des Verdächtigen prüfte, fuhr das Auto ab. 10. ... N. Student der Hochschule wurde, war er schon drei Jahre bei der Polizei tätig.

Literatur

1. Арсеньева М.Г., Нарустранг Е.В. Deutsche Grammatik: учебник. СПб.: Антология, 2007. 507 с.
2. Закирьянова А.Х. Немецкий язык: учеб. пособие. Екатеринбург: Уральский юридический институт МВД России, 2017. 131 с.
3. Маслова Н.П., Слюсаренко С.Н. Немецкий язык: учебник для образовательных учреждений МВД России / под ред. доц. Н.П. Масловой. 2-е изд., перераб. и доп. Омск: Омская академия МВД России, 2012. 436 с.
4. Сущинский И.И. Практический курс современного немецкого языка для юридических и гуманитарных вузов: учебник. 4-е изд. М.: ГИС, 2000. 344 с.
5. Паремская Д.А. Практическая грамматика (немецкий язык): учеб. пособие. Минск: Выш. шк., 2003. 350 с.
6. Пятчина С.В., Мосейчук Н.А., Пашкова Г.Н. Deutsch für zukünftige Milizbeamte (Немецкий язык для будущих сотрудников милиции): учебник / ред. С.В. Пятчина. М.: ЦОКР МВД России, 2009. 296 с.

Учебное издание

Составитель: **Поддубная** Наталья Николаевна

**Практико-ориентированный подход в развитии
немецкоязычной коммуникации участковых
уполномоченных полиции на материале темы
«Охрана общественного порядка
и обеспечение общественной безопасности»**

Учебно-методическое пособие

Редактор
Корректурa
и компьютерная верстка
Дизайн обложки

Ю.С. Жолобова

С.В. Калининой

О.А. Розум

Лицензия ЛР № 02213552 от 14.07.1999 г.
Лицензия Плр № 020109 от 05.07.1999 г.

Подписано в печать 27.03.2023. Формат 60х90 1/16.
Ризография. Усл. п.л. 3. Тираж 70 экз. Заказ 113.
Барнаульский юридический институт МВД России.
Научно-исследовательский и редакционно-издательский отдел.
656038, Барнаул, ул. Чкалова, 49; бюи.мвд.рф.